

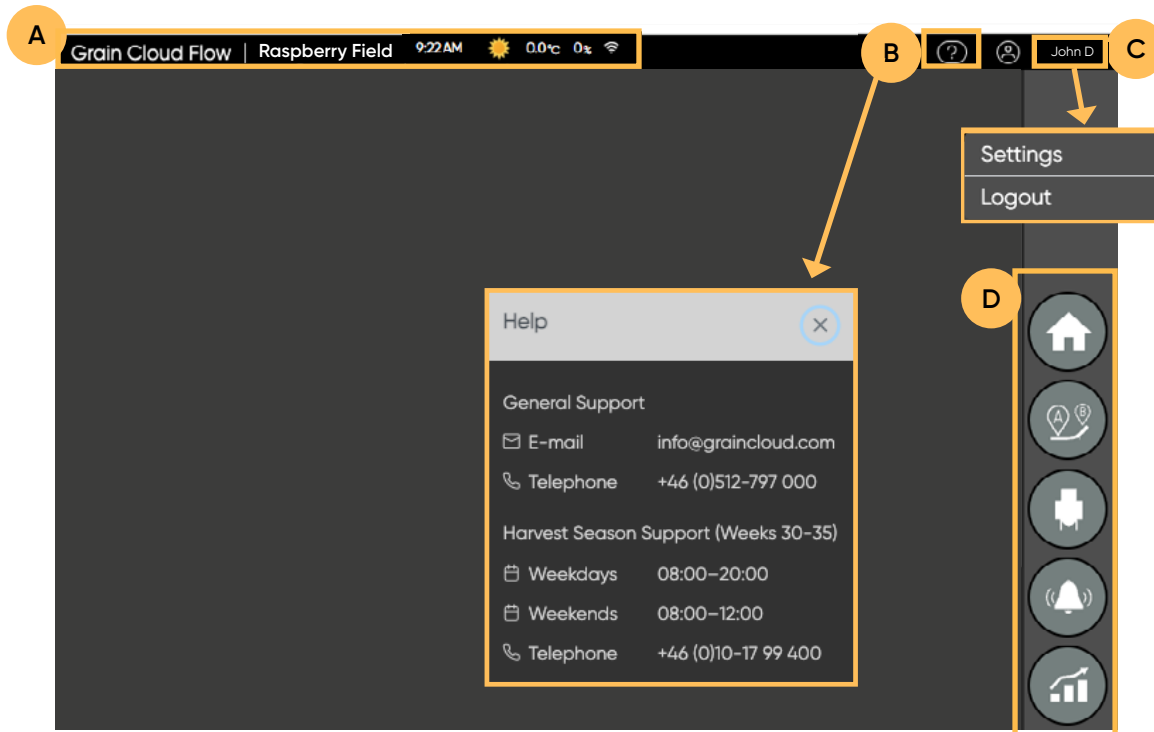


Grain Control Flow

Dauerhafte Informationen	4
Einstellungen	5
Allgemeines	5
Getreide.....	6
Transport.....	7
Benutzer	8
Wetter	9
System	10
Technische Dateien	11
Übersicht	12
Draufsicht.....	12
Transportansicht.....	13
Lagerorte.....	14
Details zum Ventilator	16
Transportplanung	18
Übersicht.....	18
Transport- und Warteschlangenplanung	19
Einstellungen.....	20
Status Draufsicht.....	21
Status Transportansicht.....	22
Manueller Lauf	23
Trockner	24
Satztrockner – Zeitsteuerung	24
Satztrockner – Gewichtssteuerung	25
Durchlauftrockner – Einstellungen	26
Durchlauftrockner – Zeitsteuerung.....	27
Durchlauftrockner – Manuelle Ansteuerung	28
Durchlauftrockner – AMY-Ansteuerung	29
Durchlauftrockner – Statistik.....	31
Trocknung Transportwarteschlange	32
Satztrockner – Einstellungen	33
Satztrockner mit Gewichtssteuerung – Tarierung und Kalibrierung der Waage.....	35
Alarm	37
Alarm via Liste.....	37
Alarm via Transportansicht.....	38

Informationsfeld

Hier werden dauerhafte Informationen angezeigt, die im System stets verfügbar sind.



A. Zeigt folgende Informationen an:

- Programmname (Grain Cloud Flow)
- Firmenname
- Uhrzeit
- Wettersymbol (wird vom ausgewählten Ort abgerufen)
- Temperatur (wird vom ausgewählten Ort abgerufen)
- Luftfeuchtigkeit (wird vom ausgewählten Ort abgerufen)
- Sensorsymbol. Zeigt an, dass die Wetterdaten von einer lokalen Wetterstation abgerufen werden (sofern verfügbar).

B. Klicken Sie hier, um die Support-Informationen in einem Popup-Fenster zu öffnen. Wenn Sie Hilfe benötigen, wenden Sie sich bitte an die angegebene Telefonnummer oder E-Mail-Adresse.

C. Zeigt den angemeldeten Benutzer an. Klicken Sie hier, um:

- Ihre Profileinstellungen zu ändern
- sich auszuloggen

D. Erläuterung der Symbole:

-  Startansicht/Übersicht
-  Transportinformationen
-  Trocknungsinformationen
-  Alarmliste
-  Statistik

Allgemeine Einstellungen

Hier werden grundlegende Informationen zur Anlage verwaltet. Die Daten dienen der Identifizierung im System und beim Anschluss an die Grain Cloud.

The screenshot shows the 'General settings' tab selected in the top navigation bar. Below it, the 'Facility Information' form is displayed. The form contains the following fields and controls:

- Facility number:** An empty text input field with a small '...' button to its right.
- Description:** A text input field containing 'West Farm' with a small '...' button to its right.
- Synchronize with Grain Cloud app:** A toggle switch that is currently turned on (checked).
- GPS-coordinates:** A text input field containing the coordinates '58.4629020535036, 13.2864912002182' with a small '...' button to its right.
- Buttons:** At the bottom of the form, there are two buttons: 'Cancel' (with a small 'X' icon) and 'Save' (with a small checkmark icon).

Informationen zur Anlage

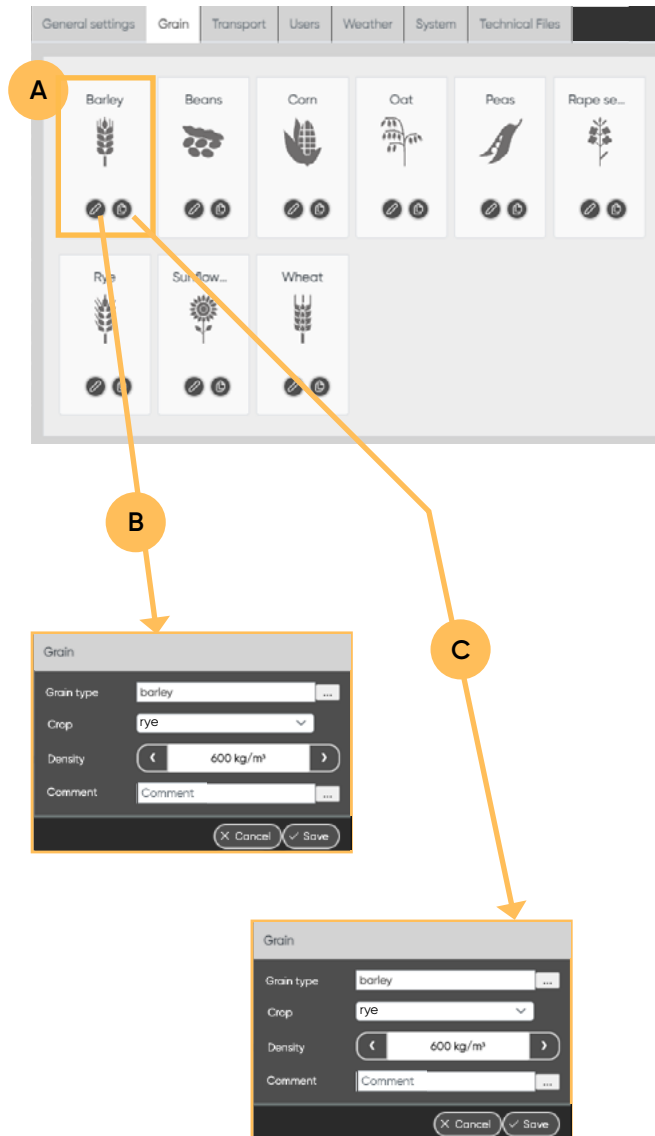
- **Einrichtungsnummer:** Die eindeutige Identifikationsnummer der Anlage. Dieses Feld wird in der Regel bei der Installation vergeben und darf nicht geändert werden. *ACHTUNG! Eine falsche Nummer kann dazu führen, dass Daten der falschen Anlage zugeordnet werden.*
- **Beschreibung:** Beschreibung der Anlage. Geben Sie diese ein, um der Anlage eine eindeutige Bezeichnung im System zu geben.
- **Synchronisiere mit der Grain Cloud App:** Aktiviert oder deaktiviert die Synchronisierung mit der Cloud-Funktion. Wenn die Funktion aktiviert ist, werden Daten zwischen GCO Flow und Grain Cloud übertragen.

WICHTIG! Vergewissern Sie sich vor der Aktivierung, dass eine Internetverbindung besteht.

- **GPS-Koordinaten:** Die geografische Position der Anlage. (Muss angegeben werden, damit eine eventuelle lokale Wetterstation funktioniert).
- **Abbrechen:** Klicken Sie hier, um den Vorgang abubrechen. Nicht gespeicherte Änderungen gehen verloren.
- **Speichern:** Klicken Sie hier, um die vorgenommenen Änderungen zu speichern.

Getreide

Hier werden die im System verfügbaren Getreidesorten verwaltet. Jedes Feld zeigt ein Getreide mit Symbol und Name an.



A. Getreidefeld

Für jedes Getreidefeld stehen folgende Funktionen zur Verfügung:

Stift-Symbol: Klicken Sie darauf, um die Einstellungen für das Getreide zu öffnen (siehe B).

Papier-Symbol: Klicken Sie darauf, um eine Kopie des bestehenden Getreides zu erstellen (siehe C).

B. Getreide ändern

In dieser Ansicht können die Einstellungen für das ausgewählte Getreide geändert werden:

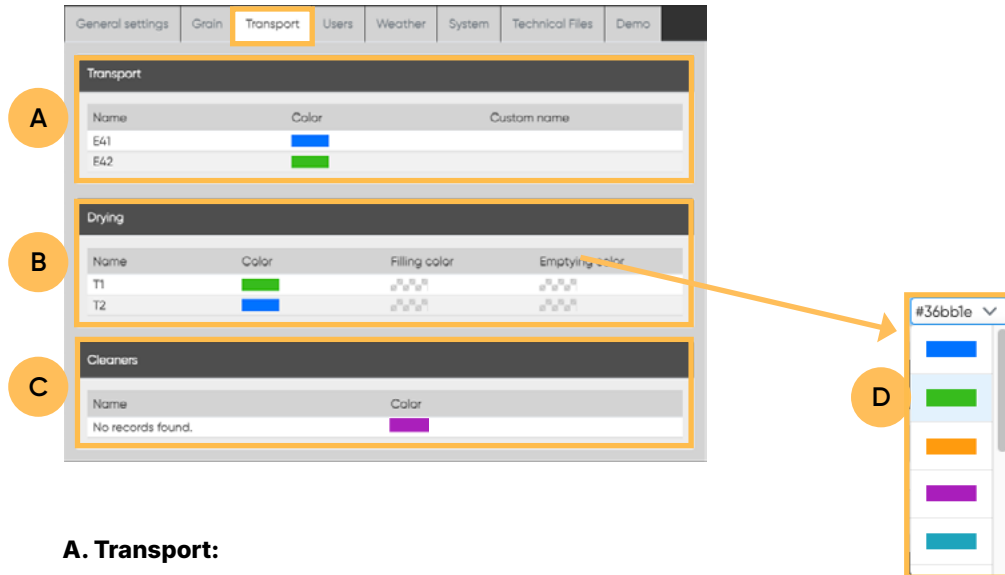
- Name: Name des Getreides (dieser wird auf der Überblicksebene angezeigt).
- Getreidesorte: Auswahl des Getreides. Auswahl aus einer Liste.
- Dichte: Dichte (kg/m^3).
- Kommentar: Feld für Kommentare.
- Abbrechen: Klicken Sie hier, um den Vorgang abubrechen.
- Speichern: Zum Speichern bitte anklicken.

C. Kopie erstellen

Erstellt eine Kopie des ausgewählten Getreides.

Transport

Hier werden die Einstellungen für Transport, Trocknung und Reinigung verwaltet.



A. Transport:

Zeigt die verfügbaren Transportmittel an. Folgende Informationen werden angezeigt:

- Name: Bezeichnung der Transporteinheit. Kann in dieser Ansicht nicht geändert werden.
- Farbe: Farbe, die das Gerät im System kennzeichnet. Wird aus einer Liste ausgewählt (siehe D).
- Bezeichnung: Eigene Bezeichnung (optional). Wird manuell eingegeben.

B. Trocknung

Zeigt die verfügbaren Trockner an. Folgende Informationen werden angezeigt:

- Name: Bezeichnung des Trockners. Kann in dieser Ansicht nicht geändert werden.
- Farbe: Farbe, die den Trockner im System kennzeichnet. Wird aus einer Liste ausgewählt (siehe D).
- Befüllungsfarbe: Farbe, die mit der Füllung verknüpft ist. Wird aus einer Liste ausgewählt (siehe D).
- Entleerungsfarbe: Farbe, die mit der Entleerung verknüpft ist. Wird aus einer Liste ausgewählt (siehe D).

C. Reinigungsmaschinen

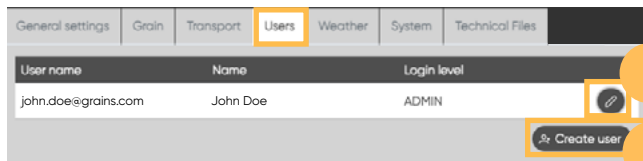
Zeigt die verfügbaren Reinigungsmaschinen an. Sind keine Reinigungsmaschinen verfügbar, wird folgende Mitteilung angezeigt:
Keine Datensätze gefunden.

D. Farbliste

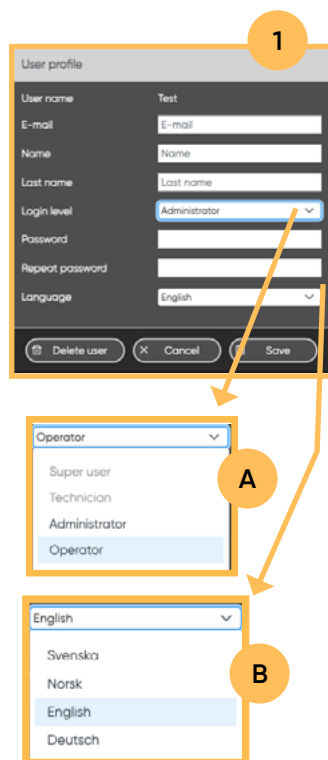
Ein Doppelklick mit der linken Maustaste auf das Farbfeld zeigt eine Liste der auswählbaren Farben an.

Benutzer

Hier werden registrierte Benutzer verwaltet.



- Benutzername: Der Anmeldename des Benutzers wird manuell eingegeben. Wird nichts angegeben, wird die E-Mail-Adresse angezeigt.
- Name: Der Name des Benutzers.
- Benutzerniveau: Berechtigungsniveau.
- Stift-Symbol: Klicken Sie hier, um die Daten und Berechtigungen des Benutzers zu bearbeiten.



1. Benutzerprofil – Benutzer anpassen

Hier werden die Einstellungen für den ausgewählten Benutzer verwaltet. Geben Sie Folgendes ein:

- Benutzername: Geben Sie den Anmeldennamen des Benutzers ein.
- E-Mail: Geben Sie die E-Mail-Adresse des Benutzers ein.
- Name: Geben Sie den Vornamen des Benutzers ein.
- Nachname: Geben Sie den Nachnamen des Benutzers ein.
- Benutzerniveau: Geben Sie das Berechtigungsniveau an. Aus der Liste auswählen (siehe A).
- Passwort: Geben Sie ein Passwort an.
- Passwort wiederholen: Bestätigen Sie das gewählte Passwort.
- Sprache: Geben Sie die gewünschte Sprache des Benutzers an: Schwedisch, Norwegisch, Englisch oder Deutsch. Auswahl aus der Liste (siehe B).
- Abbrechen: Klicken, um den Vorgang abubrechen. Nicht gespeicherte Angaben gehen verloren.
- Speichern: Zum Speichern bitte anklicken.

2. Benutzerprofil – neuen Benutzer erstellen

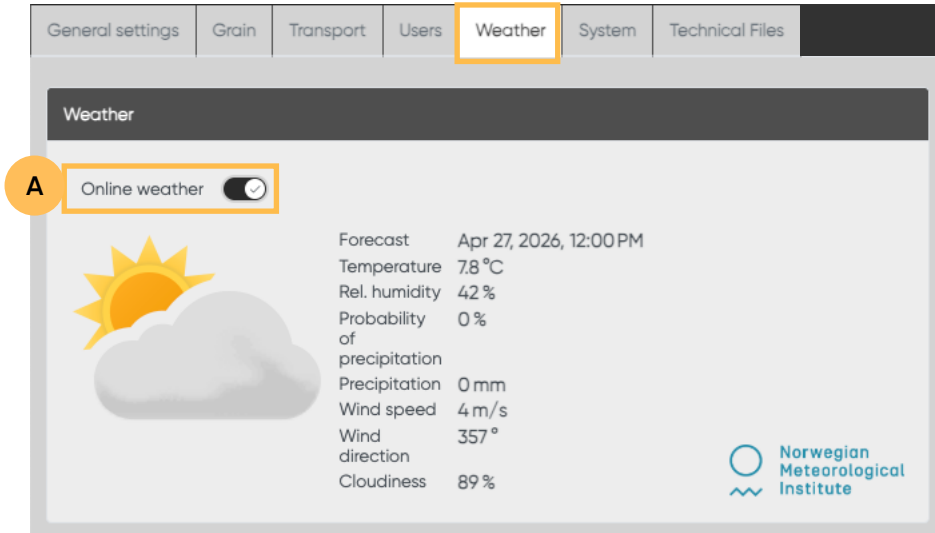
Hier wird ein neuer Benutzer erstellt. Folgende Informationen können eingegeben werden:



- Benutzername: Geben Sie den Anmeldennamen des Benutzers ein.
- E-Mail: Geben Sie die E-Mail-Adresse des Benutzers ein.
- Name: Geben Sie den Vornamen des Benutzers ein.
- Nachname: Geben Sie den Nachnamen des Benutzers ein.
- Benutzerniveau: Geben Sie das Berechtigungsniveau an. Aus der Liste auswählen (siehe A).
- Passwort: Geben Sie ein Passwort an.
- Passwort wiederholen: Bestätigen Sie das gewählte Passwort.
- Sprache: Geben Sie die zu verwendende Sprache an. Auswahl aus der Liste (siehe B).
- Abbrechen: Klicken, um den Vorgang abubrechen. Nicht gespeicherte Angaben gehen verloren.
- Speichern: Zum Speichern bitte anklicken.

Wetter

Hier werden Wetterinformationen verwaltet.



A. Online-Wetter: Aktiviert oder deaktiviert den Abruf von Wetterdaten.

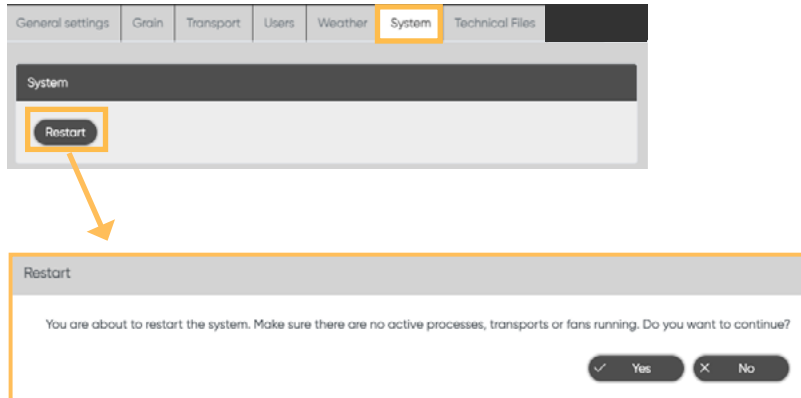
Bei aktiviertem Modus werden folgende Informationen angezeigt:

- Datum und Uhrzeit der letzten Aktualisierung der Vorhersage.
- Temperatur (Celsius)
- Rel. Luftfeuchtigkeit (%)
- Regenwahrscheinlichkeit (%)
- Niederschlagsmenge (mm)
- Windgeschwindigkeit (m/s)
- Windrichtung (°)
- Bewölkung (%)

ACHTUNG! Die Wetterdaten werden in erster Linie von einer lokalen Wetterstation abgerufen. Die GPS-Koordinaten werden in den allgemeinen Einstellungen angegeben. Falls diese fehlen, werden die Daten von einer externen Wetterquelle abgerufen.

System

Hier werden Systemfunktionen und der Neustart des Systems verwaltet.



Neustart: Klicken Sie hier, um ein Bestätigungsfenster mit folgenden Informationen aufzurufen:

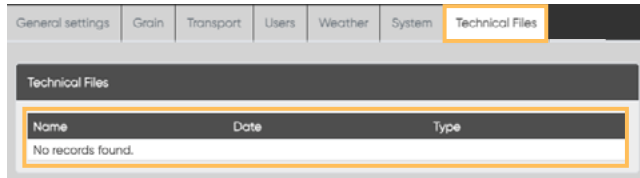
Das System wird neu gestartet. Stellen Sie sicher, dass keine aktiven Prozesse, Transporte oder Ventilatoren in Betrieb sind.

- Ja: Klicken Sie hier, um zu bestätigen und das System neu zu starten.
- Nein: Klicken, um den Vorgang abubrechen.

ACHTUNG! Ein Neustart kann laufende Prozesse und Anschlüsse beeinträchtigen. Vergewissern Sie sich, dass ein Neustart des Systems sinnvoll ist, bevor Sie diese Funktion nutzen.

Technische Dateien

Hier werden technische Dateien im System verwaltet.



Hier finden Sie Dokumentation wie Schaltpläne, Handbücher und andere technische Dateien. Für jede Datei werden folgende Angaben angezeigt:

- Name
- Datum des Hochladens
- Dateityp

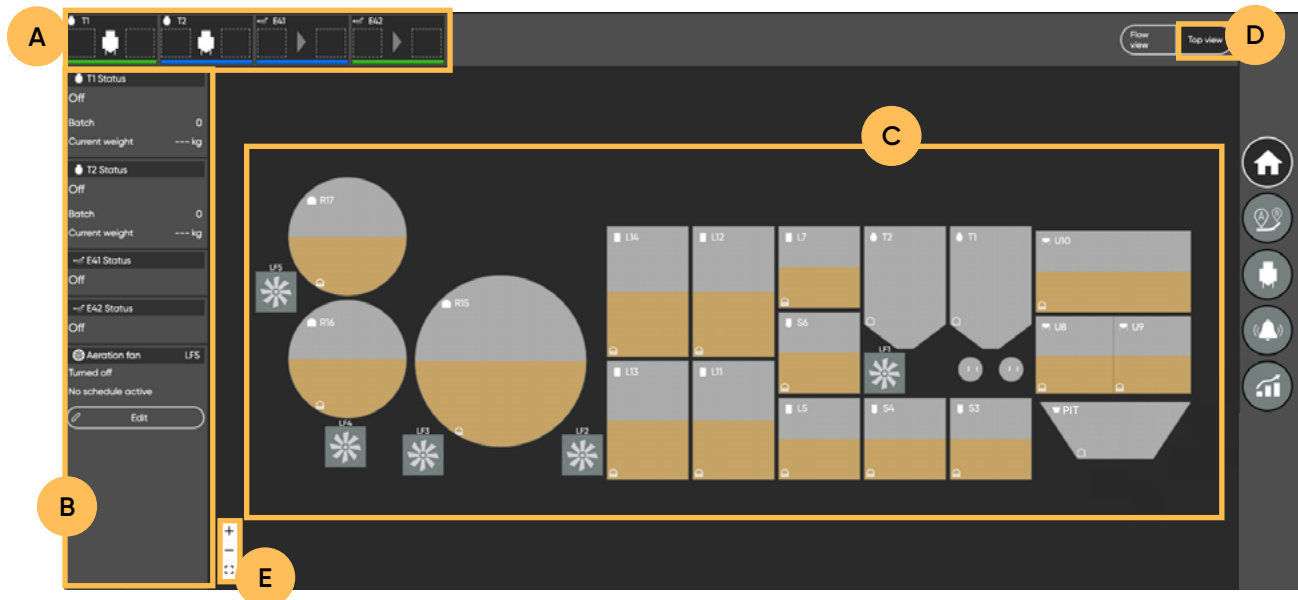
Die Dateien können bei Bedarf heruntergeladen werden.

Sind keine Dateien verfügbar, wird folgende Mitteilung angezeigt:
Keine Dateien verfügbar.



Draufsicht

Sie können jederzeit zwischen zwei (manchmal drei, bei Trocknereinstellungen) Ansichtsmodi der Anlage wählen. Hier wird die Anlage von oben dargestellt.



A. Zeigt die verfügbaren Transportwege an. Klicken Sie auf einen Transportweg, um weitere Informationen anzuzeigen.

B. Zeigt das Statusmenü für den ausgewählten Transport an.

C. Zeigt die gesamte Anlage an: Silos, Förderer, Ventilatoren, Trockner sowie Füllung, Entleerung und Trocknung.

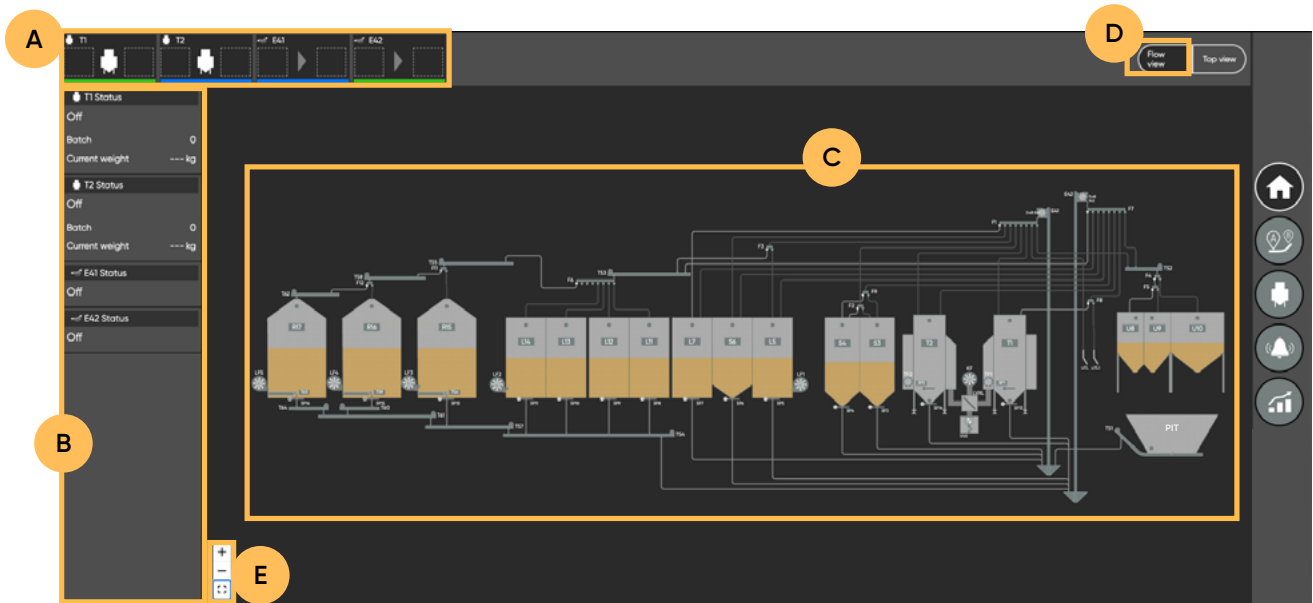
D. Wechselt zwischen Draufsicht und Transportansicht.

E. Zoomfunktion.



Transportansicht

Sie können jederzeit zwischen zwei Ansichtsmodi (manchmal drei, bei Trocknereinstellungen) der Anlage wählen. Hier wird die Anlage als Transportdarstellung mit Verbindungen zwischen den Geräten angezeigt.

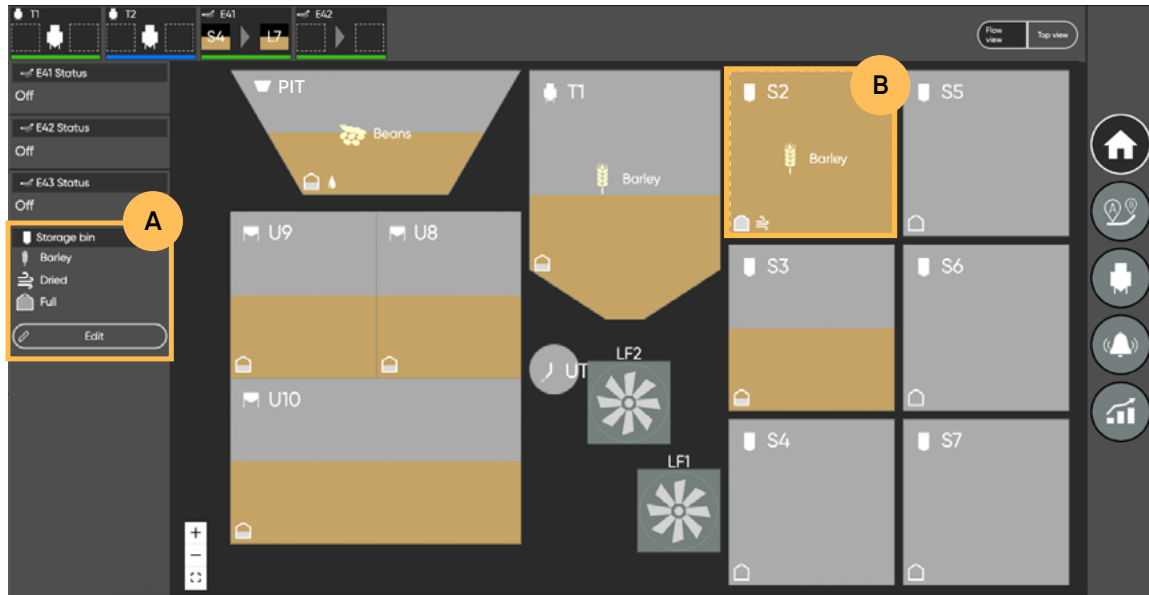


- A. Zeigt die verfügbaren Transportwege an. Klicken Sie auf einen Transportweg, um weitere Informationen anzuzeigen.
- B. Zeigt das Statusmenü für den ausgewählten Transport an.
- C. Zeigt die gesamte Anlage an: Silos, Förderer, Ventilatoren, Trockner sowie Füllung, Entleerung und Trocknung.
- D. Wechselt zwischen Draufsicht und Transportansicht.
- E. Zoomfunktion.



Lagerort

Hier werden Informationen zum Lagerort verwaltet. Vollständiger Zugriff sowohl in der Transportansicht als auch in der Draufsicht. Bitte beachten! Das Gleiche gilt für Trockner, dort werden jedoch ausführlichere Informationen angezeigt; siehe Abschnitt „Trockner“.



A. Zeigt den Status des ausgewählten Lagerortes an. Klicken Sie auf **Bearbeiten**, um die Ansicht mit den Bearbeitungsoptionen aufzurufen.

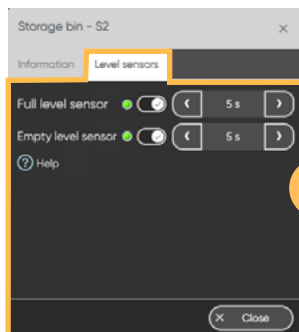
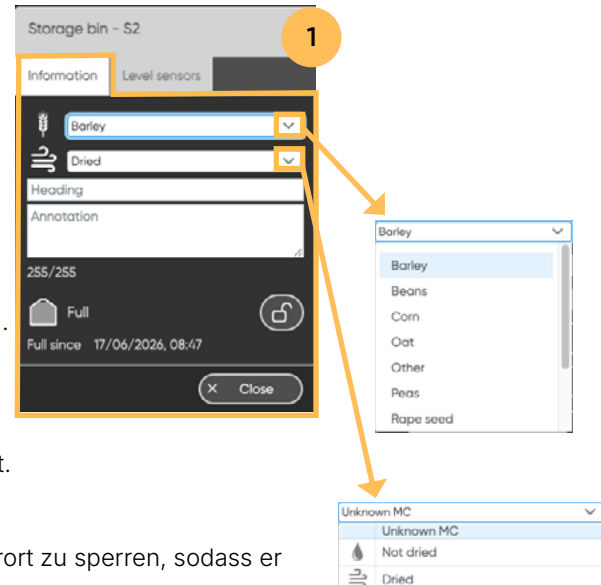
B. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf einen Lagerort, um dessen Einstellungen und Bearbeitungsoptionen zu öffnen.



Registerkarte 1: Informationen

Folgende Informationen können angepasst werden:

- Getreide: Geben Sie das Getreide an. Auswahl aus einer Liste.
- Feuchtigkeit: Geben Sie den Feuchtigkeitsstatus an. Auswahl aus einer Liste.
- Überschrift: Wird manuell ausgefüllt.
- Kommentar: Wird manuell eingegeben (max. 255 Zeichen).
- Füllstand. Symbole zeigen den Füllstand an:
 - Leer. Der Lagerort ist leer.
 - Teilweise gefüllt: Der Lagerort ist teilweise gefüllt.
 - Voll: Der Lagerort ist voll.
- Vorhängeschloss-Symbol: Klicken Sie hier, um den Lagerort zu sperren, sodass er nicht genutzt werden kann.
- Schließen: Klicken Sie hier, um die Ansicht zu schließen. Die vorgenommenen Änderungen werden gespeichert.



Registerkarte 2: Füllstandssensor (Lagerort/Silo)

Folgende Informationen können angepasst werden:

- Vollfüllstandssensor: Markieren Sie dieses Feld, um den Füllstandssensor zu aktivieren oder zu deaktivieren.
- Zeiteinstellung: Geben Sie die Zeitverzögerung in Sekunden ein.
- Hilfe: Klicken Sie hier, um einen Informationstext anzuzeigen (siehe B).
- Schließen: Klicken Sie hier, um die Ansicht zu schließen. Die vorgenommenen Änderungen werden gespeichert.

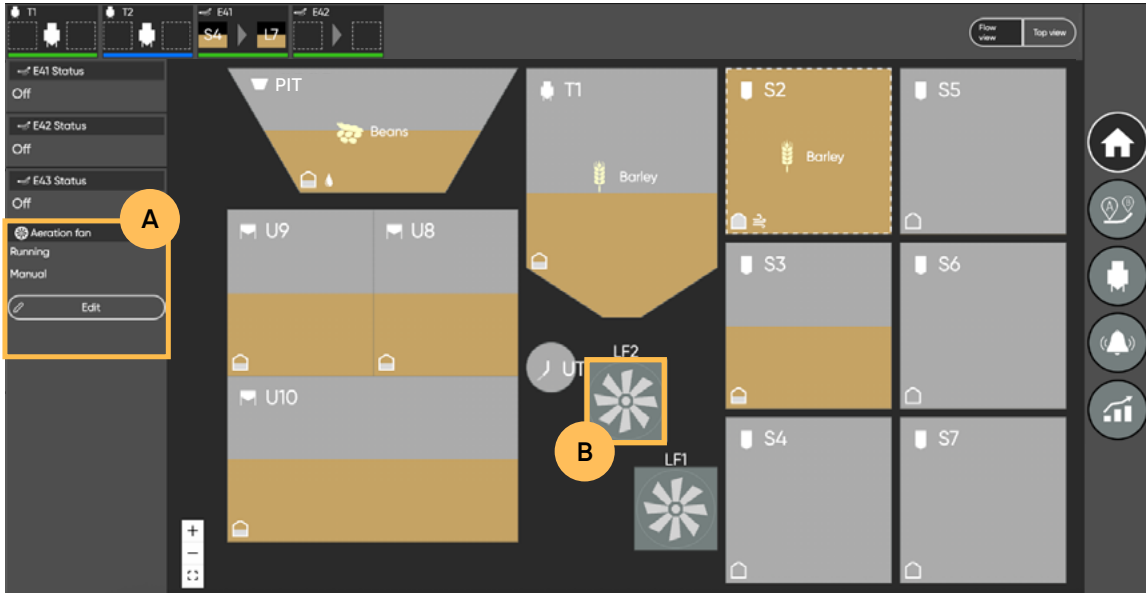
B If a level sensor is disabled it will no longer be used to calculate the filling level in the silo. It is possible to set the filling level manually.
NOTE! A transport will not stop automatically if the filling level is not set correctly.
The time setting specifies the delay until the silo's fill level follows the sensor reading.

ACHTUNG! Ausführlichere Informationen zu Füllstandssensoren für Satztrockner bzw. Durchlauftrockner finden Sie in den jeweiligen Abschnitten.



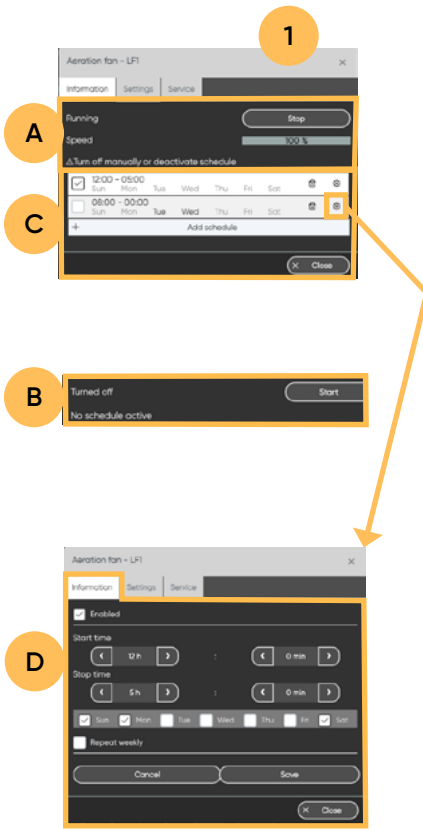
Details zum Ventilator

Hier werden Informationen zum Ventilator verwaltet. *Vollständiger Zugriff sowohl in der Transportansicht als auch in der Draufsicht.*



A. Zeigt den Status des ausgewählten Ventilators an. Klicken Sie auf **Bearbeiten**, um die Ansicht mit den Bearbeitungsoptionen aufzurufen.

B. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf ein Ventilatorsymbol, um dessen Einstellungen und Bearbeitungsoptionen zu öffnen.



Registerkarte 1: Informationen

A. Informationen zum Betrieb:

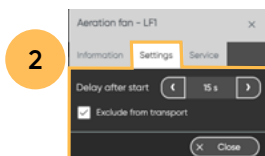
- In Betrieb: Zeigt an, dass der Ventilator in Betrieb ist. Klicken Sie auf **Stop**, um den Ventilator anzuhalten.
- Geschwindigkeit (bei verfügbarer Frequenzregelung) gibt die Ventilator Drehzahl (%) an.
- Information, wie lange der Ventilator voraussichtlich in Betrieb sein wird.

B. Informationen im abgeschalteten Zustand:

- Abgeschaltet: Gibt an, dass der Ventilator nicht in Betrieb ist.
- Start: Klicken Sie hier, um den Ventilator zu starten.
- Informationen darüber, wann der Ventilator voraussichtlich in Betrieb sein wird.

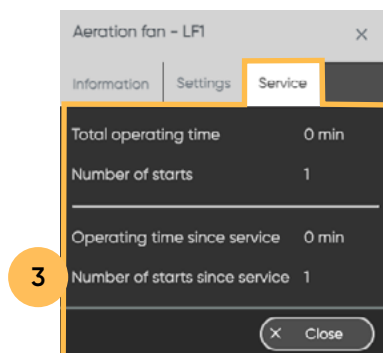
C. Geplante Betriebszeiten:

- Markiertes Kästchen: Der Zeitplan ist aktiv. Nicht markiertes Kästchen: Der Zeitplan ist nicht aktiv.
- Zeit: Geben Sie die Start- und Stoppzeit an.
- Tage: Geben Sie an, für welche Tage der Zeitplan gilt.
- Papierkorb (löschen): KKlicken Sie hier, um den Zeitplan zu löschen.
- Antriebskettenrad (Einstellungen): Klicken Sie hier, um ein Popup-Fenster zu öffnen und den Zeitplan festzulegen (siehe D).
- Zeitplan erstellen: Klicken Sie hier, um einen neuen, editierbaren Zeitplan zu erstellen.
- Schließen: Klicken Sie hier, um die Ansicht zu schließen.



D. Neuen Zeitplan erstellen:

- Aktiviert: Aktivieren oder deaktivieren Sie den Zeitplan, indem Sie das Kontrollkästchen markieren.
- Startzeit: Geben Sie die Startzeit (Stunden und Minuten) ein.
- Stoppzeit: Geben Sie die Stoppzeit ein.
- Wochentage: Markieren Sie die Tage, an denen der Zeitplan gelten soll.
- Wöchentlich wiederholen: Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn der Zeitplan wöchentlich wiederholt werden soll.
- Abbrechen: Klicken Sie hier, um den Vorgang abubrechen; Änderungen gehen dabei verloren.
- Speichern: Klicken Sie hier, um zu speichern und die Ansicht zu schließen.
- Schließen: Klicken Sie hier, um die Ansicht zu schließen. Änderungen gehen verloren, wenn Sie nicht gespeichert haben.

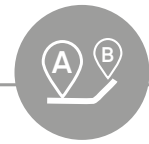


Registerkarte 2: Einstellungen

- Wartezeit nach Start: Geben Sie die Verzögerung nach dem Start (Sek.) an.
- In Transport nicht aktivieren: Markieren Sie das Kontrollkästchen, um die Funktion zu aktivieren oder zu deaktivieren.
- Schließen: Klicken Sie hier, um die Ansicht zu schließen. Die vorgenommenen Änderungen werden gespeichert.

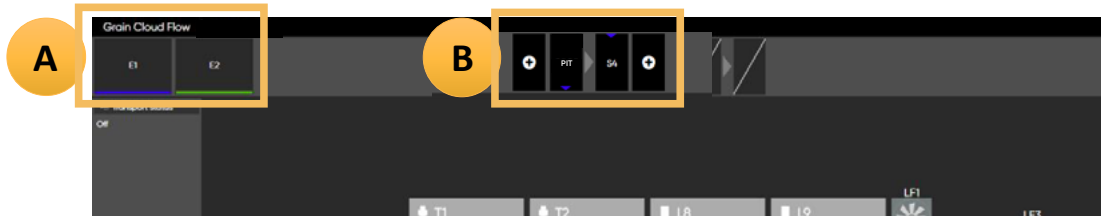
Registerkarte 3: Service

- Gestartet: Gibt an, wann der Ventilator zuletzt gestartet wurde.
- Betriebszeit ab Start: Gibt die Zeit seit dem letzten Start an.
- Gesamtbetriebszeit: Gibt die Gesamtbetriebszeit an.
- Anzahl Startvorgänge: Gibt die Anzahl der Startvorgänge an.
- Betriebszeit ab Service: Gibt die Betriebszeit seit dem letzten Service an.
- Anzahl Startvorgänge ab Service: Gibt die Anzahl der Starts seit des letzten Service an.
- Schließen: Klicken Sie hier, um die Ansicht zu schließen.



Übersicht

Hier werden die verfügbaren Transporte und die gewählte Warteschlange angezeigt.



A. Zeigt die verfügbaren Transporte an. Jeder Transport ist einzigartig und wird mit einer eigenen Farbe gekennzeichnet.

B. Zeigt die Warteschlange an. Hier werden die ausgewählten Geräte in der Reihenfolge angegeben, in der der Transport durchgeführt wird.

Erläuterung der Symbole:



Plus: Fügt eine Auswahl zur Transportkette hinzu.

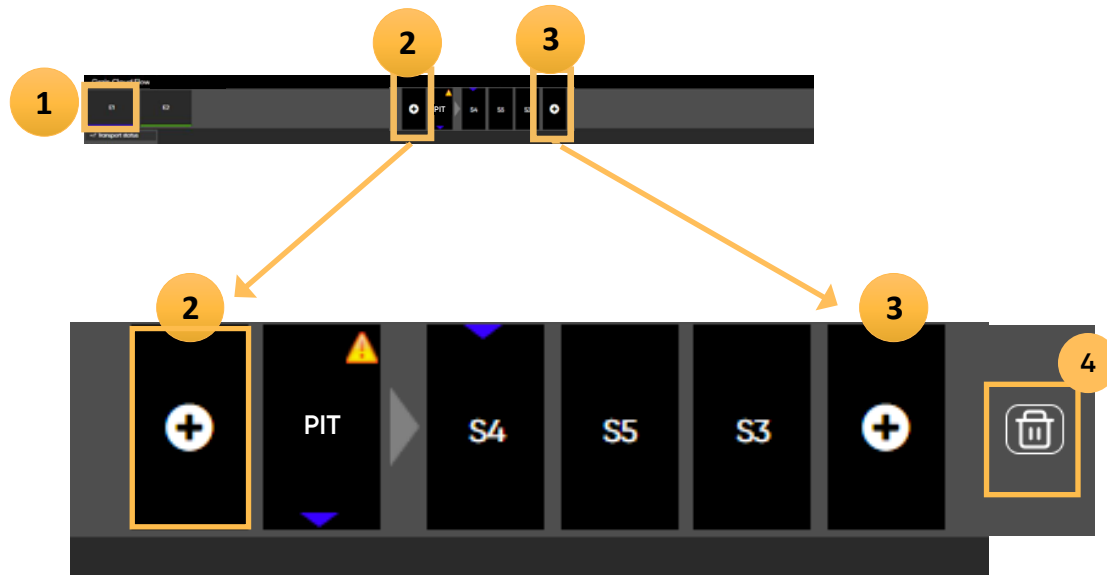


Grauer vertikaler Pfeil: Zeigt die Transportrichtung an und unterscheidet den ausgewählten Startpunkt vom Zielort.



Transport- und Warteschlangenplanung

Hier werden Transporte erstellt und bearbeitet.



1. Geben Sie an, welcher Elevator im Prozess an erster Stelle stehen soll.
2. Klicken Sie auf das Pluszeichen links neben dem Pfeil, um anzugeben, welcher Ort entleert werden soll.

Die Auswahl kann nun auf zwei Arten erfolgen:

- Klicken Sie auf das gewünschte Gerät. *Bitte beachten! Nur auswählbare Standorte und Geräte sind markiert. Geräte, die für den ausgewählten Transport nicht verwendet werden können, werden abgedunkelt angezeigt.*
- Ziehen Sie das Gerät auf das Pluszeichen (Drag & Drop) **ACHTUNG!** Beim Verladen sind das Getreide und der Feuchtigkeitsgehalt anzugeben.

3. Klicken Sie auf das Pluszeichen rechts neben dem Pfeil, um den Bestimmungsort anzugeben (wohin das Getreide transportiert werden soll). *Bitte beachten! Nun werden nur noch die auswählbaren Orte und Geräte hervorgehoben. Diejenigen, die für den ausgewählten Transport nicht verwendet werden können, werden abgedunkelt angezeigt.*

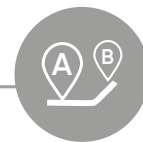
4. Löschen: Klicken Sie auf das Gerät in der Warteschlange und anschließend auf den Papierkorb, der rechts angezeigt wird.

Erläuterung der Symbole:



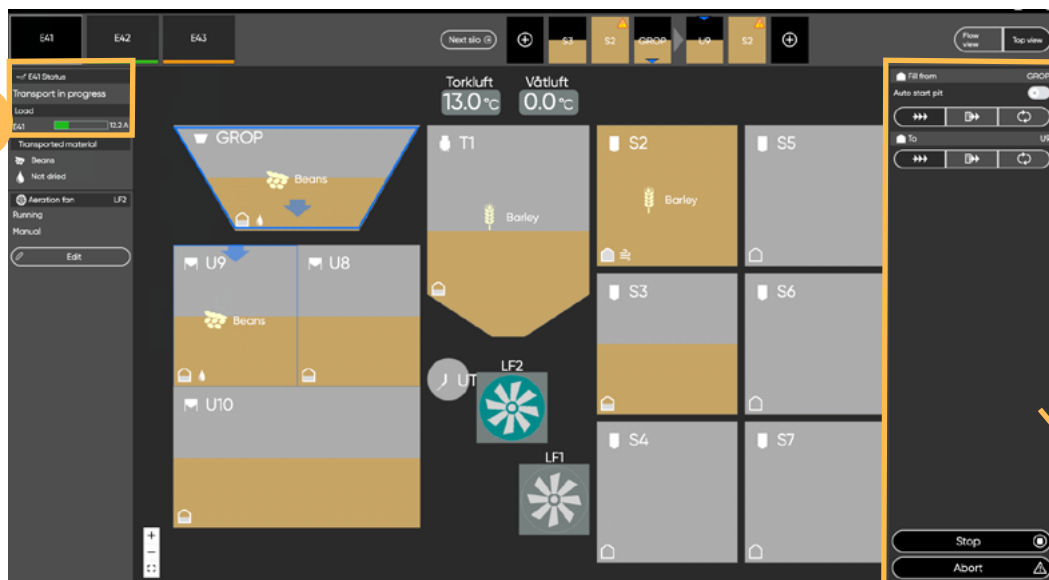
Farbiger Pfeil am unteren Rand des Geräts: Entleerung

Farbiger Pfeil am oberen Rand des Geräts: Füllung



Einstellungen

Hier werden die Einstellungen für den Transport verwaltet. *Vollständiger Zugriff sowohl über die Transportansicht als auch über die Draufsicht.*



A. Status und Informationen zum Getreide sowie zum Gerät auf der Transportstrecke werden im linken Menü in Textform angezeigt.

B. Auto-Start Gasse:

- Markiertes Kästchen: Gibt an, dass der nächste Transport automatisch startet.
- Nicht markiertes Kästchen: Gibt an, dass der nächste Transport manuell gestartet werden muss.

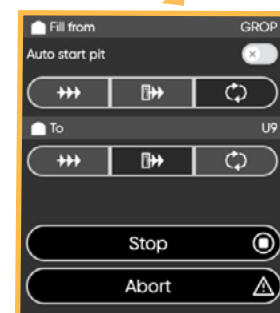
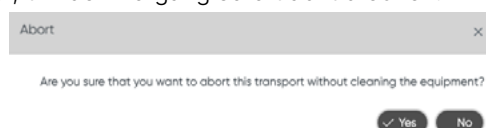
Verarbeitungsoption Warteschlange:

- Drei Pfeile: Sequenzielle Warteschlange: Die Warteschlangenplätze werden der Reihe nach abgearbeitet. Der Transport füllt jeweils einen Warteschlangenplatz und fährt mit dem nächsten fort, sobald der vorherige voll ist. Wenn der letzte Warteschlangenplatz voll ist, hält der Transport an.
- Fach + zwei Pfeile: Ersten Platz bevorzugen: Der Transport versucht stets, den ersten Warteschlangenplatz zuerst zu füllen. Ist dieser voll, fährt das System zum nächsten verfügbaren Warteschlangenplatz weiter. Wenn alle Warteschlangenplätze voll sind, wird der Transport angehalten.
- Kontinuierliche Bearbeitung: Funktioniert wie eine sequenzielle Warteschlange. Wenn der letzte Warteschlangenplatz voll ist, fährt das Förderband wieder vom Warteschlangenplatz eins aus weiter, anstatt anzuhalten. Wenn alle Warteschlangenplätze voll sind, wird der Transport angehalten.

Ansteuerung:

- Starten: Klicken Sie hier, um den Vorgang zu starten.
- Stop: Klicken Sie hier, um den Vorgang zu beenden.
- Abbrechen: Not-Aus. Klicken Sie hier, um den Vorgang sofort abzuberechnen.

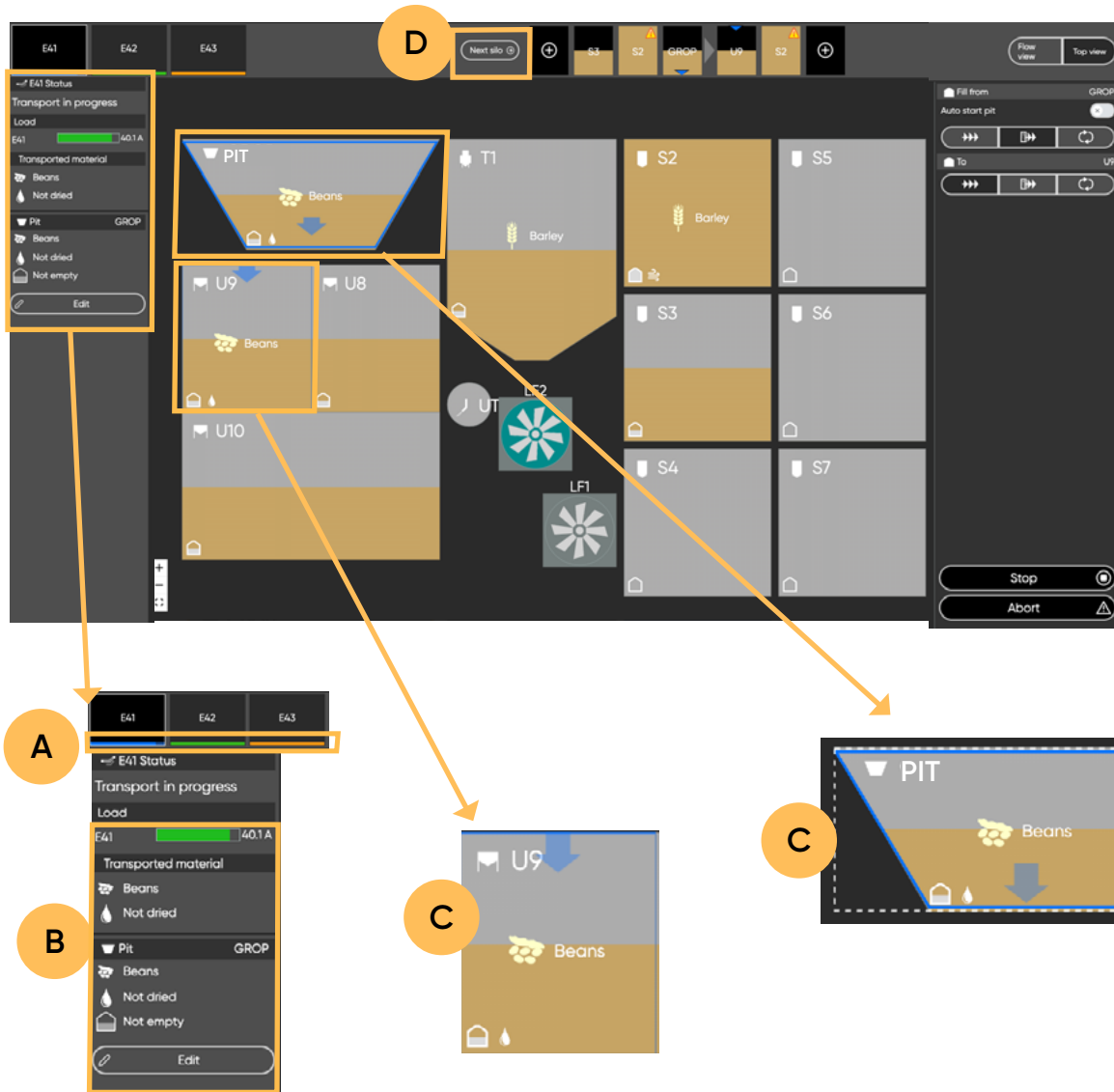
Es erscheint eine Popup-Meldung:





Status – Draufsicht

Hier wird der Status von Transporten und Lagerorten in der Draufsicht angezeigt.



A. Die farbige Linie ist für jeden Transport einzigartig. (Die gleiche Farbe wird in der Transportansicht verwendet).

B. Status und Informationen zum Getreide sowie zum Gerät auf der Transportstrecke werden im Menü in Textform angezeigt.

C. Die farbige Markierung zeigt den ausgewählten Lagerort an. Bei laufendem Transport wird die Richtung durch animierte Pfeile angezeigt:



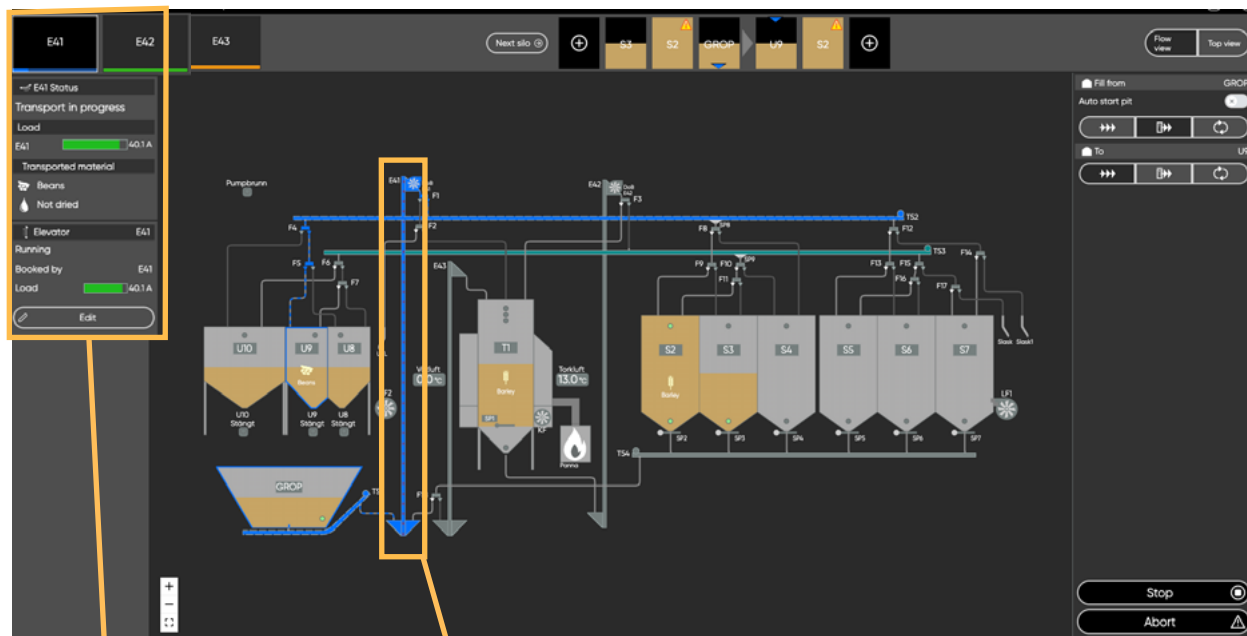
Pfeil am unteren Rand des Geräts: Entleerung

Pfeil am oberen Rand des Geräts: Füllung

D. Klicken Sie hier, um den Lagerort in der Warteschlange zu wechseln, in diesem Fall: Wechsel von PIT zu U9.

Status – Transportansicht

Hier wird der Status von Transporten und Lagerorten in der Transportansicht angezeigt.



A. Die farbige Linie ist für jeden Transport einzigartig. Bei laufendem Transport wird am unteren Rand eine animierte Linie angezeigt. (In der Draufsicht wird dieselbe Farbe verwendet).

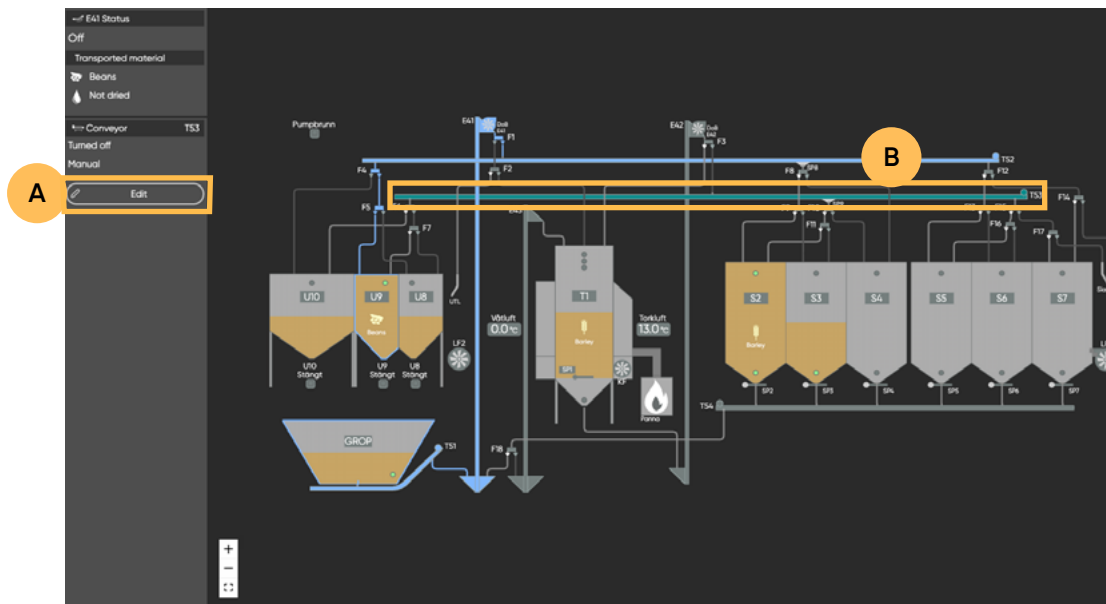
B. Zeigt den Status sowie Informationen zum Getreide und Gerät auf der Transportstrecke an. Klicken Sie auf **Bearbeiten**, um zur Ansicht mit Bearbeitungsmöglichkeiten zu gelangen.

C. Die farbige Linie zeigt die ausgewählte Transportstrecke an. Bei laufendem Transport wird eine animierte Linie in Transportrichtung angezeigt.



Manuelle Ansteuerung

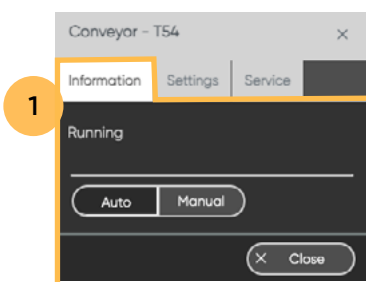
Hier erfolgt die manuelle Ansteuerung des Transports *Hinweis! Voller Zugriff in der Transportansicht, eingeschränkter Zugriff in der Draufsicht.*



Das Menü kann auf zwei verschiedene Arten aufgerufen werden:

A. Klicken Sie auf ein Gerät und anschließend auf **Bearbeiten** im linken Menü.

B. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf ein Gerät.



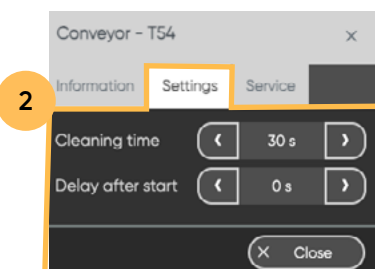
Registerkarte 1. Informationen

Statusmeldung als Text:

- In Betrieb: Zeigt an, dass das Gerät in Betrieb ist.
- Abgeschaltet: Zeigt an, dass das Gerät abgeschaltet ist.
- Gebucht von: Gibt an, welches Gerät den Transport nutzt.
- Einstellung des Betriebszustands:

Auto: Klicken Sie hier, um das Gerät automatisch anhand der aktiven Transporte zu steuern

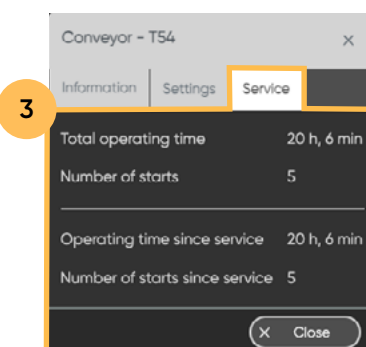
Manuell: Klicken Sie hier, um den manuellen Betrieb zu aktivieren (wird in der Übersicht türkis angezeigt)



- Leerfahren (wird nur angezeigt, wenn der Vorgang abgebrochen wurde): Gibt an, wie lange das Leerfahren noch dauert.
- Schließen: Klicken Sie hier, um die Ansicht zu schließen. Die vorgenommenen Änderungen werden gespeichert.

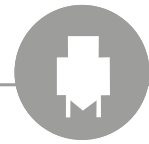
Registerkarte 2: Einstellungen

- Leerfahrzeit: Geben Sie die Leerfahrzeit (Sek.) an.
- Wartezeit nach Start: Geben Sie die Verzögerung nach dem Start (Sek.) an.
- Schließen: Klicken Sie hier, um die Ansicht zu schließen. Die vorgenommenen Änderungen werden gespeichert.



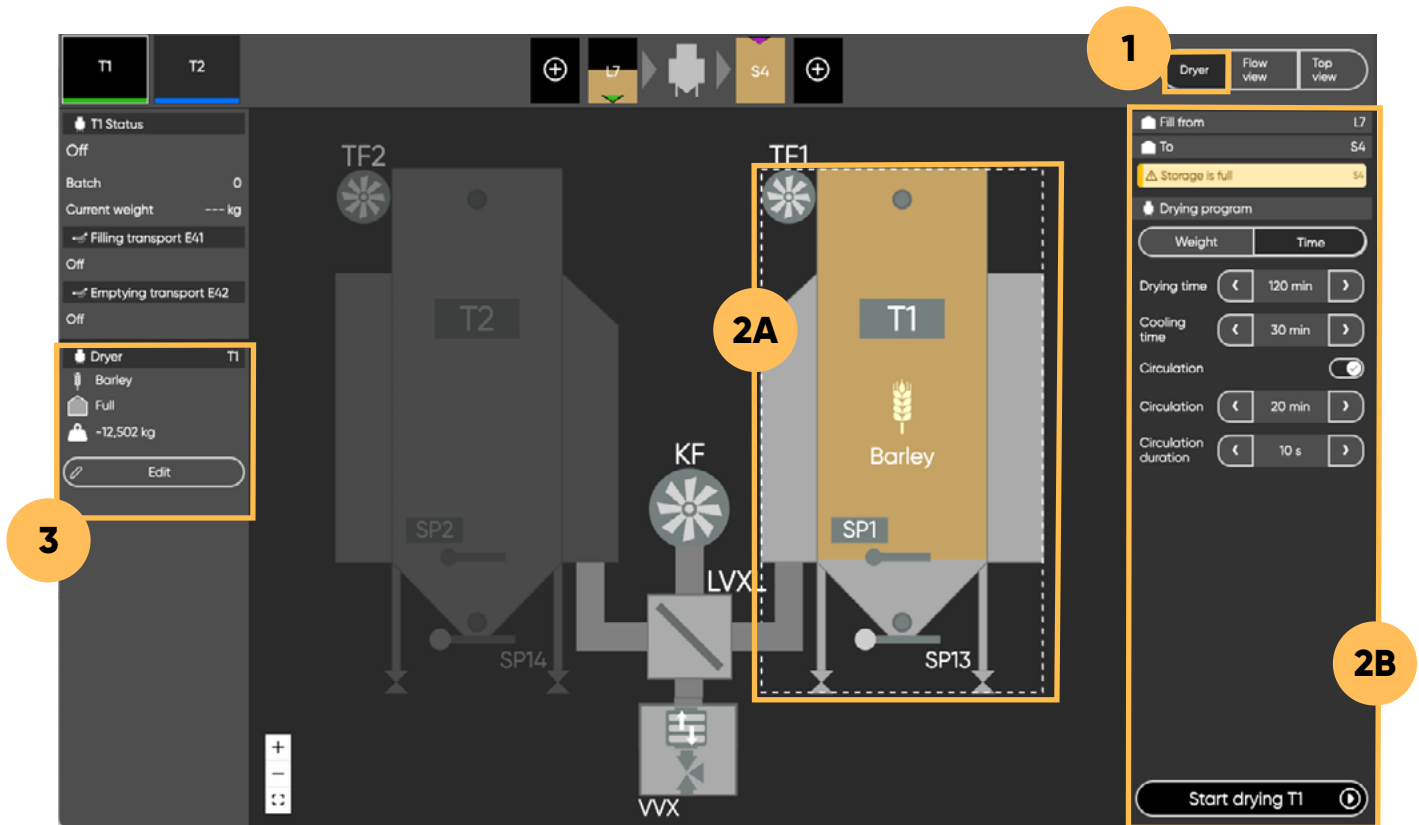
Registerkarte 3: Service

- Gestartet: Zeigt an, wann das Gerät zuletzt gestartet wurde.
- Betriebszeit ab Start: Gibt die Zeit seit dem letzten Start an.
- Gesamtbetriebszeit: Gibt die Gesamtbetriebszeit an.
- Anzahl Startvorgänge: Gibt die Anzahl der Startvorgänge an.
- Betriebszeit ab Service: Gibt die Betriebszeit seit dem letzten Service an.
- Anzahl Startvorgänge ab Service: Gibt die Anzahl der Starts seit dem letzten Service an.
- Schließen: Klicken Sie hier, um die Ansicht zu schließen.



Satztrockner – Zeitsteuerung

Hier werden die Einstellungen für den Satztrockner mit Zeitsteuerung vorgenommen. *Bitte beachten! Bei der Auswahl des Trockners wird eine dritte Ansichtsoption angeboten, die den Fokus auf die Details des Trockners legt (siehe 1).*

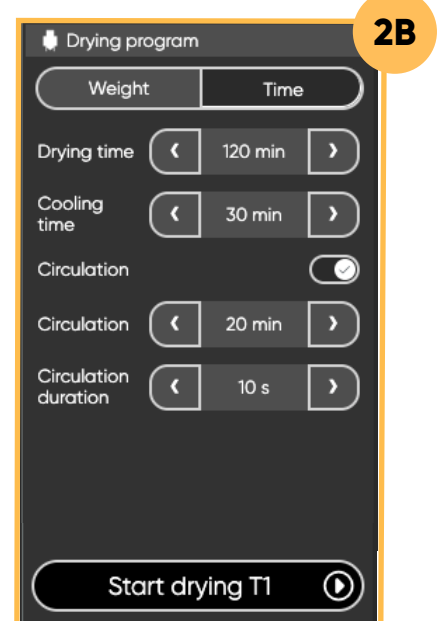


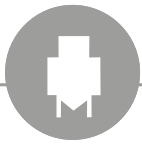
2A. Klicken Sie auf den Trockner, für den das Programm zugewiesen werden soll. Im Menü auf der rechten Seite des Displays werden die entsprechenden Einstellungen angezeigt.

2B. Einstellung des Trocknungsprogramms:

- Zeit: Klicken, um dieses Trocknungsprogramm auszuwählen.
- Trocknungszeit: Geben Sie die Trocknungszeit (min) ein.
- Kühlzeit: Geben Sie die Kühlzeit (min) an.
- Zirkulation: Geben Sie an, ob der Trockner während des Trocknungs- und Abkühlvorgangs die Luft umwälzen soll
 Markiert: Die Zirkulation ist aktiv.
 Nicht markiert: Die Zirkulation ist deaktiviert.
- Zirkulation: Geben Sie die Zirkulationszeit (Min.) an.
- Zirkulationszeit: Geben Sie an, wie lange die Trocknungsklappe geöffnet bleiben soll (Sek.).
- Starten: Klicken, um den Trocknungsvorgang zu starten.

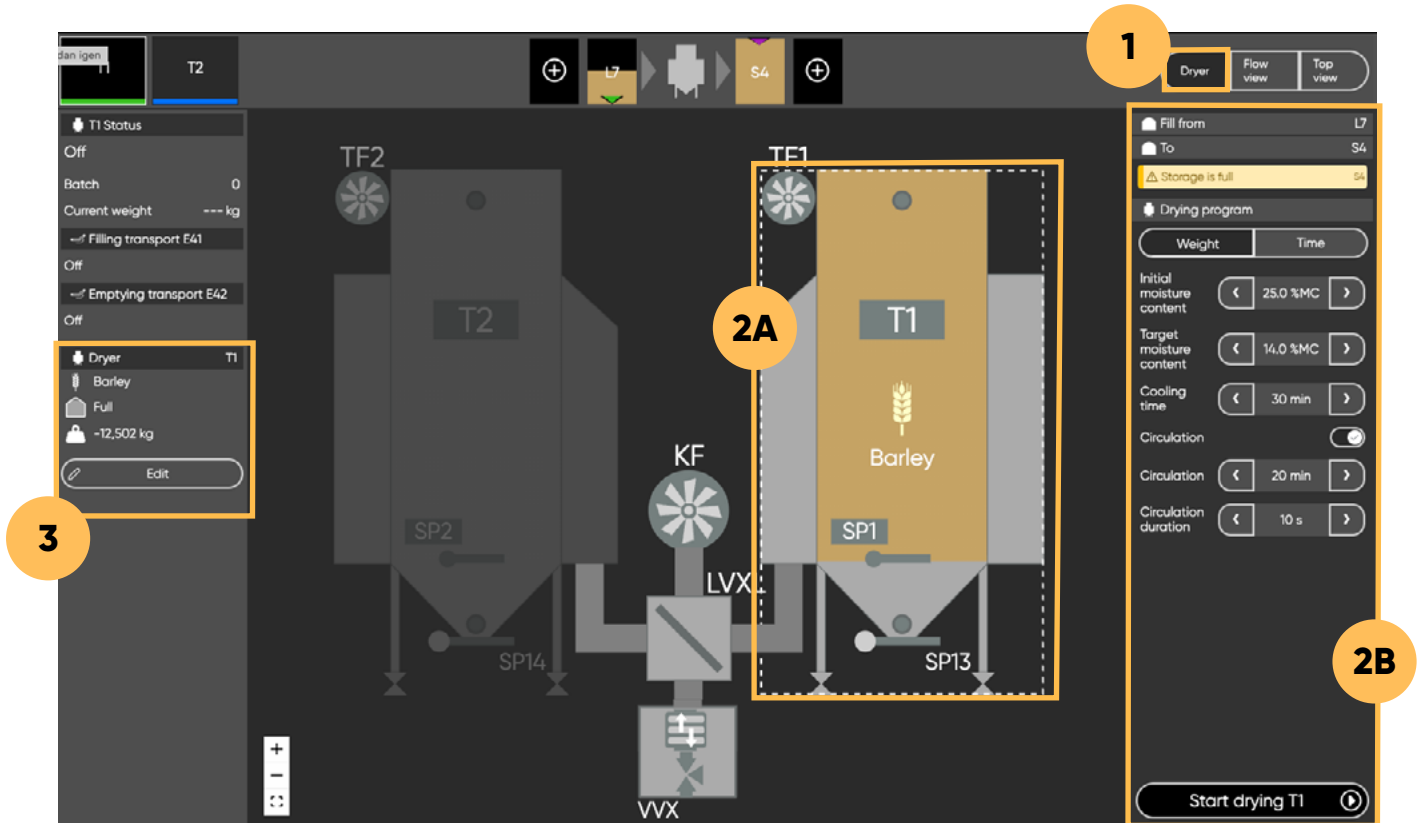
3. Einstellungsoptionen für den Trocknungsvorgang: Bei ausgewähltem Trocknungsmodus werden Status und Informationen im Textformat im linken Menü angezeigt. Klicken Sie **Bearbeiten**, um zur Ansicht mit den weiteren Einstellungen für den Trockner zu gelangen; siehe unter den jeweiligen Abschnitten. Dieses Menü können Sie auch durch einen Rechtsklick auf den Trockner aufrufen.





Satztrockner – Gewichtssteuerung

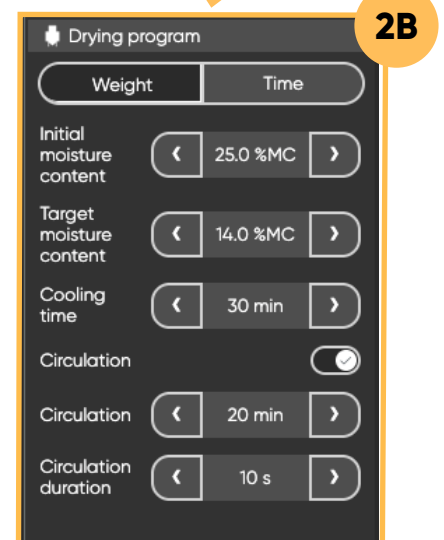
Hier werden die Einstellungen für den Satztrockner mit Gewichtssteuerung verwaltet. *Bitte beachten! Bei der Auswahl des Trockners wird eine dritte Ansichtsoption angeboten, die sich auf die Details des Trockners konzentriert (siehe 1).*



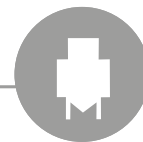
2A. Klicken Sie auf den Trockner, für den das Programm zugewiesen werden soll. Im Menü auf der rechten Seite des Displays werden dessen Einstellungen angezeigt.

2B. Einstellung des Trocknungsprogramms:

- Gewicht: Klicken Sie hier, um das Trocknungsprogramm auszuwählen.
- Anfangsfeuchtigkeit: Geben Sie den Feuchtigkeitsgehalt (%) der Ladung ein.
- Feuchtigkeitsollwert: Geben Sie den gewünschten Feuchtigkeitsgehalt (%) ein.
- Kühlzeit: Geben Sie die Kühlzeit (min) an.
- Zirkulation: Geben Sie an, ob der Trockner während des Trocknungs- und Kühlvorgangs zirkulieren soll.
 - Markiert: Die Zirkulation ist aktiv.
 - Nicht markiert: Die Zirkulation ist deaktiviert.
- Zirkulation: Geben Sie die Zirkulationszeit (Min.) an.
- Zirkulationszeit: Geben Sie an, wie lange die Trocknungsklappe geöffnet bleiben soll (s).
- Starten: Klicken, um den Trocknungsvorgang zu starten.

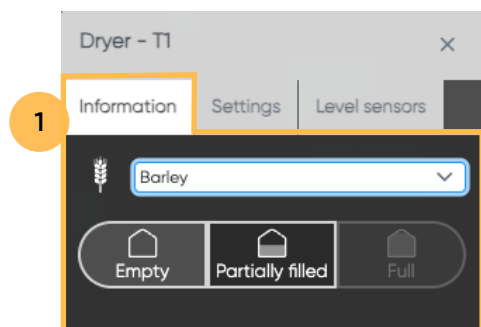


3. Einstellungsoptionen für den Trocknungsvorgang: Bei ausgewähltem Trocknungsmodus werden Status und Informationen im Textformat im linken Menü angezeigt. Klicken Sie **Bearbeiten**, um die Ansicht mit den weiteren Einstellungen für den Trockner aufzurufen; siehe die jeweiligen Abschnitte. Dieses Menü können Sie auch durch einen Rechtsklick auf „Trocknen“ aufrufen.



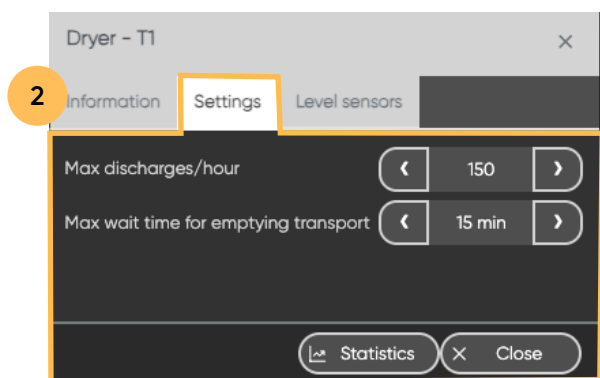
Durchlauftrockner – Einstellungen

Hier werden die allgemeinen Einstellungen für den Durchlauftrockner verwaltet.



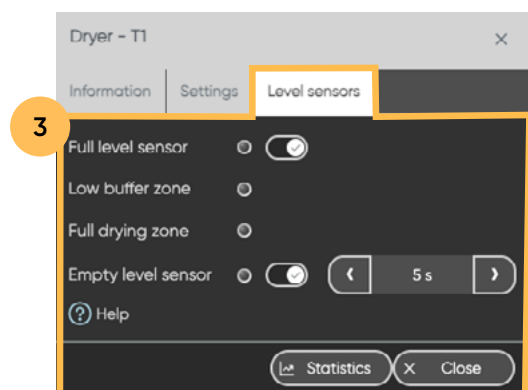
Registerkarte 1. Informationen

- Getreide: Geben Sie das Getreide an. Auswahl aus einer Liste.
- Füllstand. Symbole zeigen den Füllstand an:
 - Leer. Der Lagerort ist leer.
 - Teilweise gefüllt: Der Lagerort ist teilweise gefüllt.
 - Voll: Der Lagerort ist voll.
- Statistik: Siehe unter den jeweiligen Abschnitten.
- Schließen: Klicken Sie hier, um die Ansicht zu schließen. Die vorgenommenen Änderungen werden gespeichert.



Registerkarte 2. Einstellungen

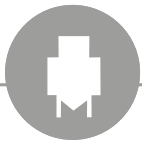
- Maximale Entladungen pro Stunde: Geben Sie die maximale Anzahl an Entladungen pro Stunde an.
- Max Wartezeit für Entl.transport: Geben Sie die maximale Wartezeit in Minuten an.
- Statistik: Siehe den jeweiligen Abschnitt.
- Schließen: Klicken Sie hier, um die Ansicht zu schließen. Die vorgenommenen Änderungen werden gespeichert.



Registerkarte 3. Füllstandssensor

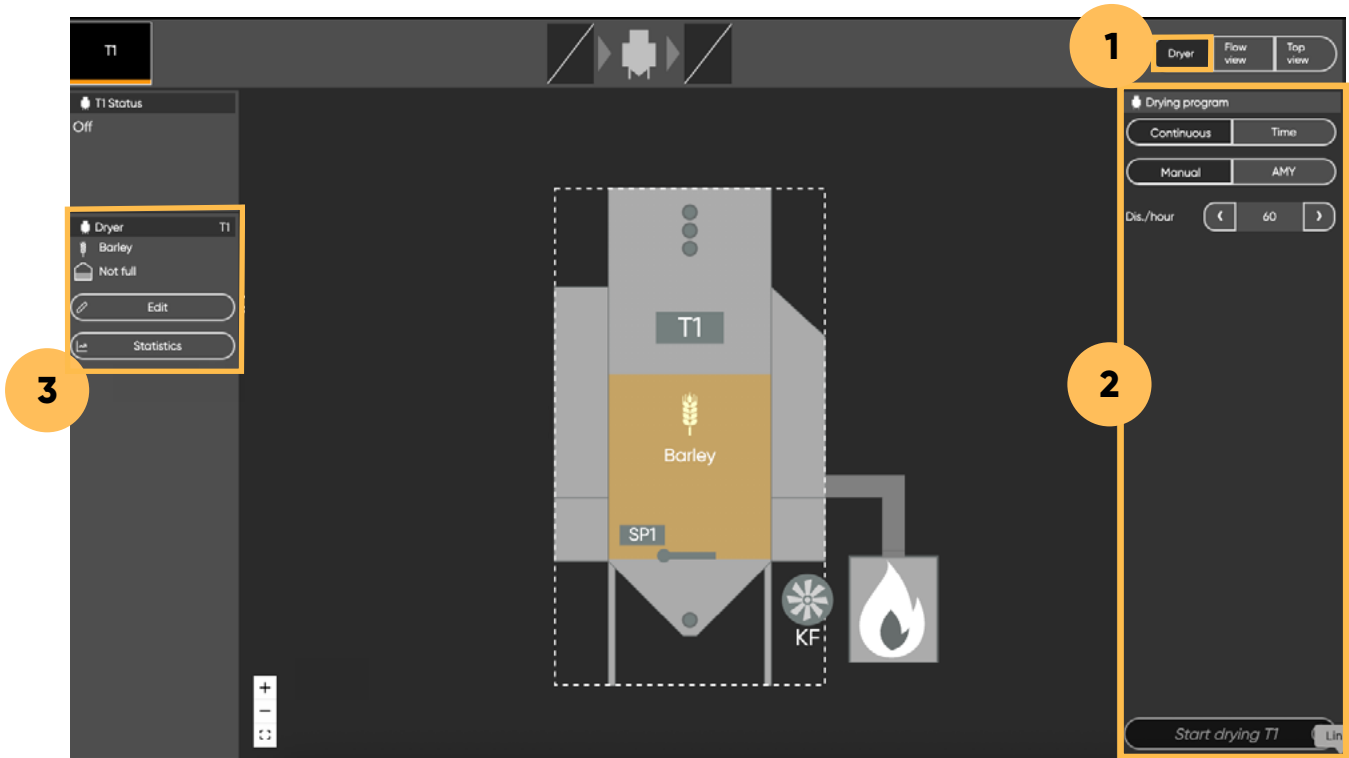
- Vollfüllstandssensor: Aktiviert oder deaktiviert die Überwachung des Vollfüllstandssensors.
- Sinkzone leer: Eine grüne Anzeige signalisiert, dass der Getreidefüllstand den Sensor erreicht hat.
- Trocknungszone voll: Eine grüne Anzeige signalisiert, dass die Trocknungszone noch mit Getreide gefüllt ist. Es befindet sich Getreide auf dem Sensor.
- Leerstandssensor: Aktiviert oder deaktiviert die Überwachung des Leerstandssensors. Geben Sie in Sekunden an, wie lange der Leerstandssensor aktiv sein soll, bevor das Signal registriert wird.
- Hilfe: Bei einem Klick öffnet sich ein Pop-up-Fenster mit einem Informationstext (siehe A).
- Statistik: Siehe den jeweiligen Abschnitt.
- Schließen: Klicken Sie hier, um die Ansicht zu schließen. Die vorgenommenen Änderungen werden gespeichert.

A If a level sensor is disabled it will no longer be used to calculate the filling level in the silo. It is possible to set the filling level manually.
NOTE! A transport will not stop automatically if the filling level is not set correctly.
The time setting specifies the delay until the silo's fill level follows the sensor reading.



Durchlauftrockner – Manuelle Ansteuerung

Hier werden die Einstellungen für die manuelle Ansteuerung des Transports vorgenommen.
Bitte beachten! Bei der Auswahl des Trockners wird eine dritte Ansichtsoption angeboten, die sich auf die Details des Trockners konzentriert (siehe 1).

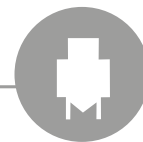


2. Einstellung des Trocknungsprogramms:

- Durchlaufbetrieb: Klicken Sie hier, um ein Trocknungsprogramm auszuwählen.
- Manuell: Klicken Sie hier, um die manuelle Ansteuerung auszuwählen.
- Entl./h (Ausgabegeschwindigkeit): Geben Sie die Anzahl der Entladungen pro Stunde an.
- Temperatur: Geben Sie die Trocknungstemperatur ein (sofern verfügbar).
- Starten: Klicken, um den Trocknungsvorgang zu starten.

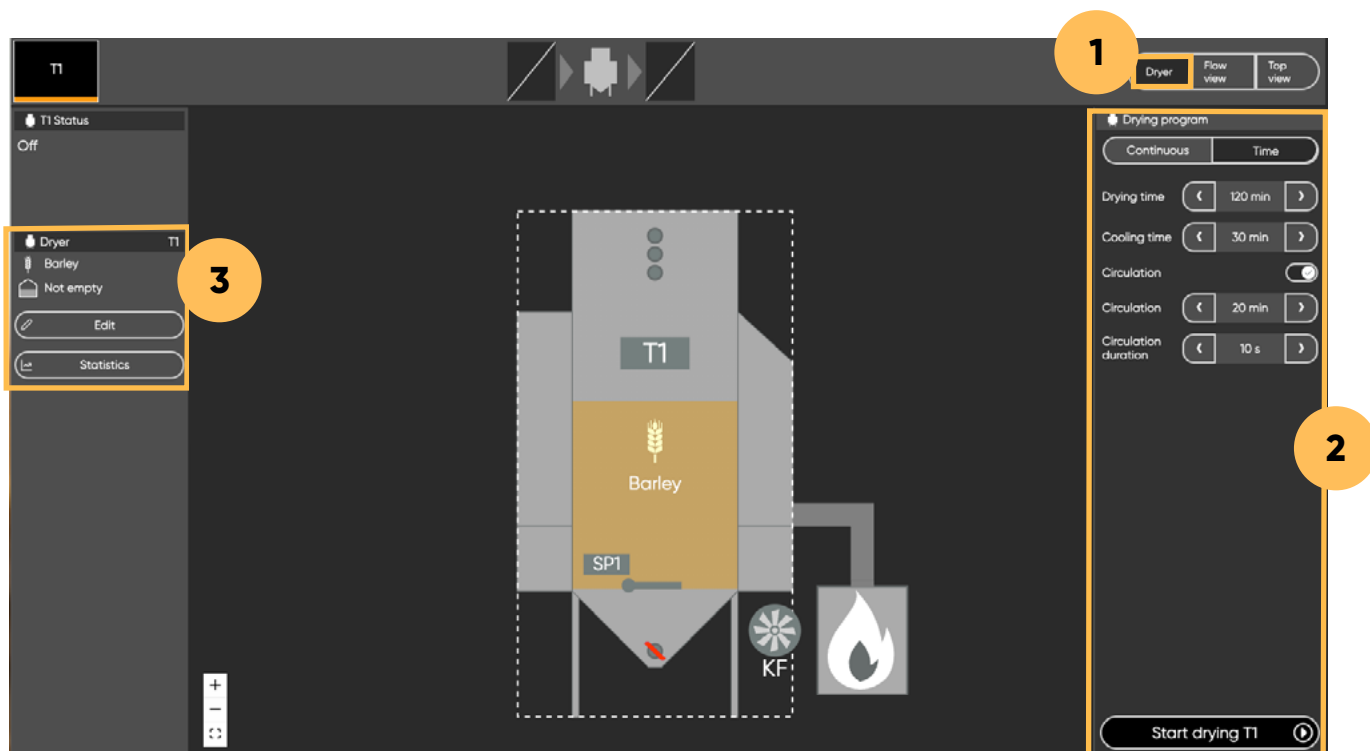


3. Einstellungsoptionen für den Trocknungsvorgang: Bei ausgewähltem Trocknungsmodus werden Status und Informationen im Textformat im linken Menü angezeigt. Klicken Sie auf **Bearbeiten**, um zur Ansicht mit weiteren Einstellungen für den Trockner zu gelangen; siehe die jeweiligen Abschnitte. Dieses Menü können Sie auch durch einen Rechtsklick auf den Trockner aufrufen.



Durchlauftrockner – Zeitsteuerung

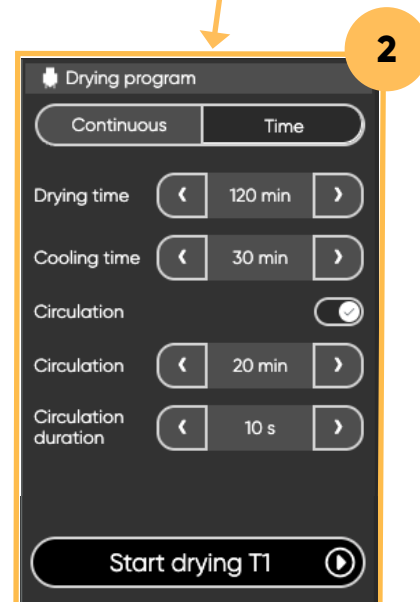
Hier werden die Einstellungen für den Durchlauftrockner mit Zeitsteuerung verwaltet. *Bitte beachten!* Bei der Auswahl des Trockners wird eine dritte Ansichtsoption angeboten, die sich auf die Details des Trockners konzentriert (siehe 1).

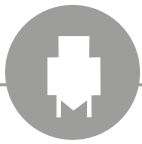


2. Einstellung des Trocknungsprogramms:

- Zeit: Klicken Sie hier, um ein Trocknungsprogramm auszuwählen.
- Trocknungszeit: Geben Sie die Trocknungszeit (min) ein.
- Kühlzeit: Geben Sie die Kühlzeit (min) an.
- Zirkulation: Aktiviert oder deaktiviert die Zirkulation des Trockners.
- Zirkulation: Geben Sie die Zirkulationszeit (Min.) an.
- Zirkulationszeit: Geben Sie an, wie lange die Trocknungsklappe geöffnet bleiben soll (Sek.).
- Starten: Klicken, um den Trocknungsvorgang zu starten.

3. Status und Informationen werden im Menü im Textformat angezeigt.





Durchlauftrockner – AMY-Ansteuerung

Hier werden die Einstellungen für den Dauertrockner mit AMY-Ansteuerung verwaltet. Bitte beachten! Bei der Auswahl des Trockners wird eine dritte Ansichtsoption angeboten, die den Fokus auf die Details des Trockners legt (siehe 1).

2. Status und Informationen zum ausgewählten Trocknungsprogramm werden im Textformat im linken Menü angezeigt.

3. Einstellung des Trocknungsprogramms:

- Durchlaufbetrieb: Klicken Sie hier, um das Trocknungsprogramm auszuwählen.
- AMY: Klicken Sie hier, um AMY auszuwählen.

Auswahl des Betriebszustands:

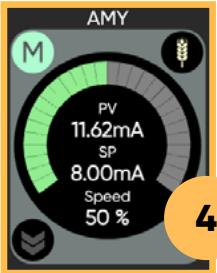
- A. Auto: Automatischer Modus.
- B. Man: Manueller Modus.
- C. Res: Restart (Neustart des zuletzt gewählten Modus).

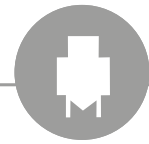
4. Die Anzeige zeigt:

- Buchstabensymbol (A oder M): Gibt an, welcher Betriebszustand aktiv ist.
- PV: Zeigt den aktuellen Wert an.
- SP: Zeigt den eingestellten Sollwert an.
- Entl./h: Zeigt die aktuelle Entladungsgeschwindigkeit an.



Eine vollständige Beschreibung der AMY-Funktionen, Betriebszustände und Einstellungen finden Sie im Benutzerhandbuch für den Grain Control Drier AMY, Art.-Nr.: ZGC600408EN.





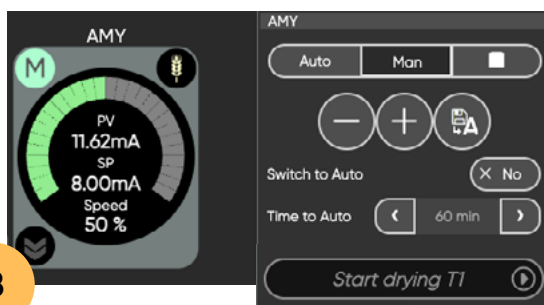
Hier wird die aktuelle Regelung für die AMY-Ansteuerung angezeigt.



A

A. Betriebszustand „Auto“:

- Auto (ausgewählt): Zeigt an, dass der automatische Modus aktiv ist.
- Man: Klicken Sie hier, um von dem automatischen in den manuellen Modus zu wechseln.
- Stop: Hält das Trocknungsprogramm an.
- Minuszeichen: Verringert den Sollwert (SP).
- Pluszeichen: Erhöht den Sollwert (SP).
- Speichern-Symbol: Klicken Sie hier, um den Sollwert (SP) für das ausgewählte Getreide zu speichern.



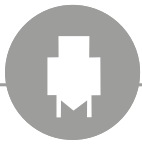
B

B. Betriebszustand „Manuell“:

- Auto: Klicken Sie hier, um vom manuellen in den automatischen Modus zu wechseln.
- Man (ausgewählt): Zeigt an, dass der manuelle Modus aktiv ist.
- Stop: Hält das Trocknungsprogramm an.
- Minuszeichen: Verringert den Sollwert (SP).
- Pluszeichen: Erhöht den Sollwert (SP).
- Speichern-Symbol: Klicken Sie hier, um den aktuellen manuellen Wert als Sollwert (SP) zu speichern, bevor Sie in den automatischen Modus wechseln.
- Zu automatisch wechseln: Klicken Sie auf „Ja“ oder „Nein“, um automatisch in den Automatikmodus zu wechseln.
- Zeit bis automatisch: Geben Sie die Zeit an, zu der der Betrieb in den automatischen Modus wechseln soll.

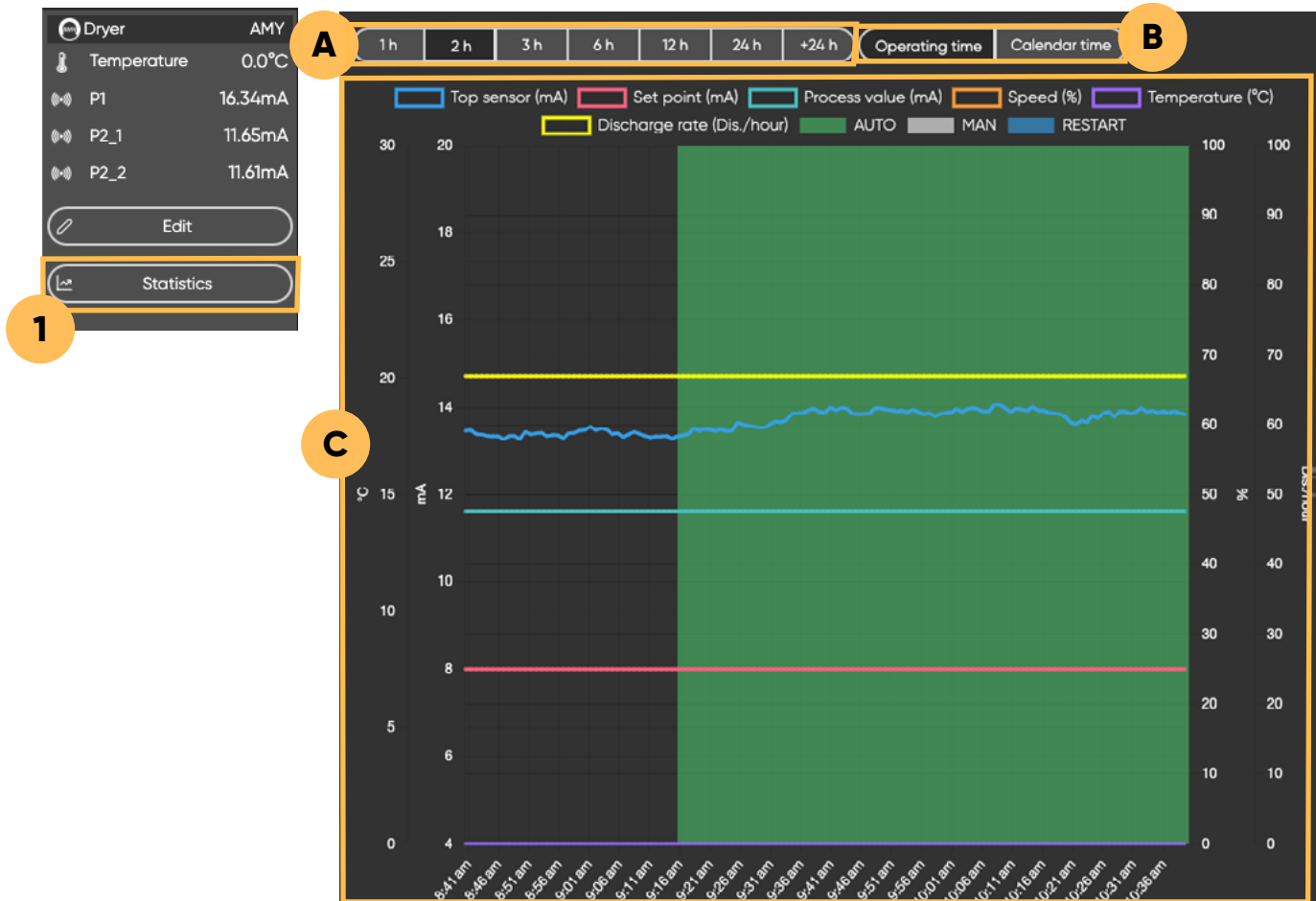


Eine vollständige Beschreibung der AMY-Funktionen, Betriebszustände und Einstellungen finden Sie im Benutzerhandbuch für den Grain Control Drier AMY, Art.-Nr.: ZGC600408EN.



Durchlauftrockner – Statistik

Hier werden die historischen Werte für den ausgewählten Trockner angezeigt.



A. Zeitintervall: Geben Sie das Zeitintervall für die Anzeige historischer Daten an.

B. Betriebszeit (ausgewählt): Klicken Sie hier, wenn die Daten basierend auf der Betriebszeit angezeigt werden sollen.

Kalenderzeit: Klicken Sie hier, wenn die Daten basierend auf der Kalenderzeit angezeigt werden sollen.

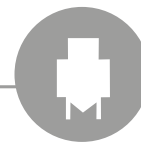
C. Grafik zur Darstellung historischer Werte für verfügbare Parameter, zum Beispiel:

Topsensor (blaue Markierung), Sollwert (rote Markierung), Prozesswert (türkisfarbene Markierung), Geschwindigkeit (orangefarbene Markierung), Temperatur (violette Markierung), Entladungstakt (gelbe Markierung)

- Farbmarkierungen zeigen an, welcher Betriebszustand im ausgewählten Zeitraum aktiv war:

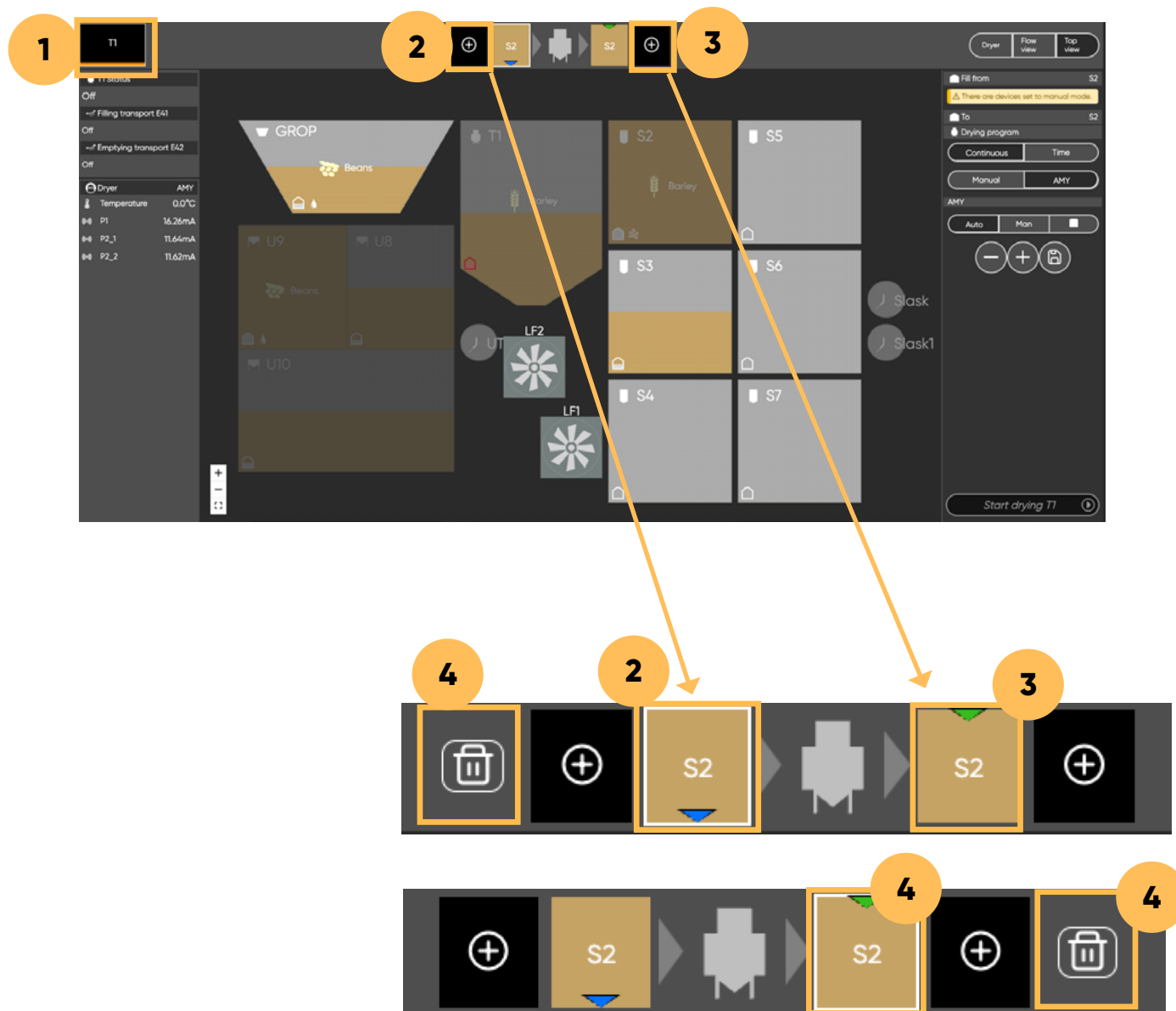
Auto / Manuell / Neustart

- Schließen: Klicken Sie hier, um die Ansicht zu schließen.

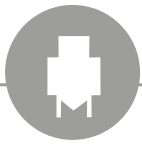


Trockner Transportwarteschlange

Hier wird der Transport vom Trockner zum ausgewählten Zielort geplant.

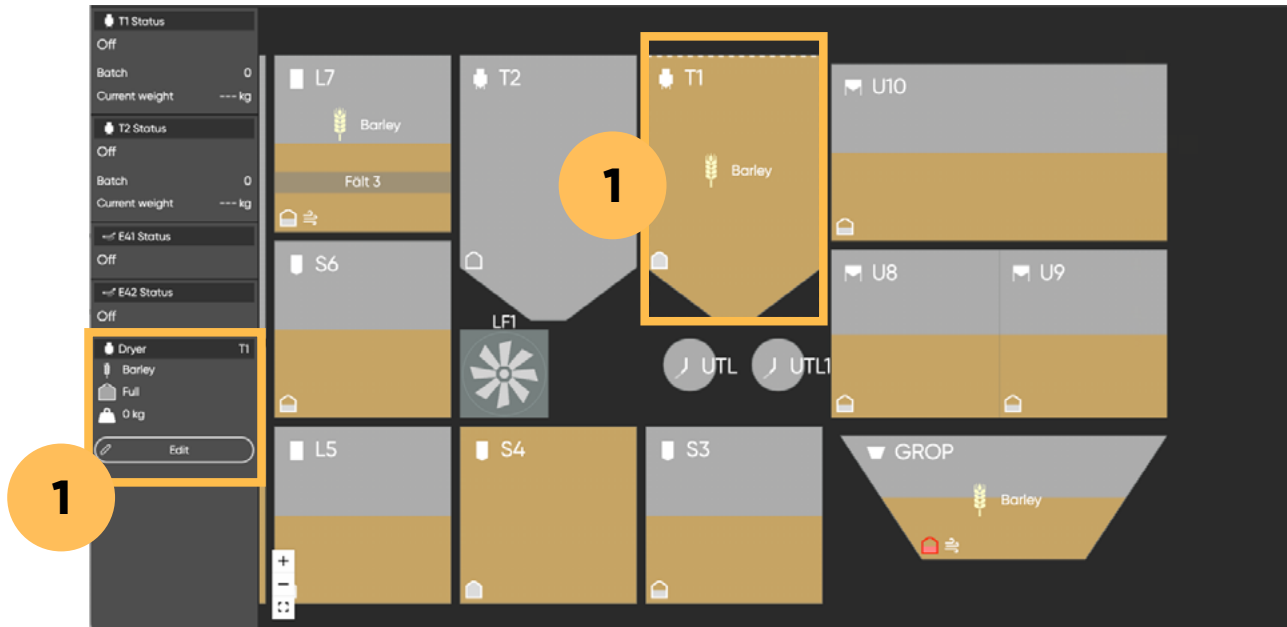


1. Geben Sie an, von welchem Trockner aus der Transport starten soll.
2. Abholort angeben: Klicken Sie auf das Pluszeichen vor dem Trockner-Symbol, um anzugeben, von wo aus das Getreide abgeholt werden soll. Die Auswahl kann auch per Drag & Drop erfolgen, indem Sie auf das Gerät klicken und es auf das Pluszeichen ziehen.
3. Ziel angeben: Klicken Sie auf das Pluszeichen hinter dem Pfeil, um Warteschlangen hinzuzufügen.
4. Löschen: Klicken Sie auf den ausgewählten Lagerort und anschließend auf den Papierkorb, der rechts oder links neben der Warteschlange erscheint.

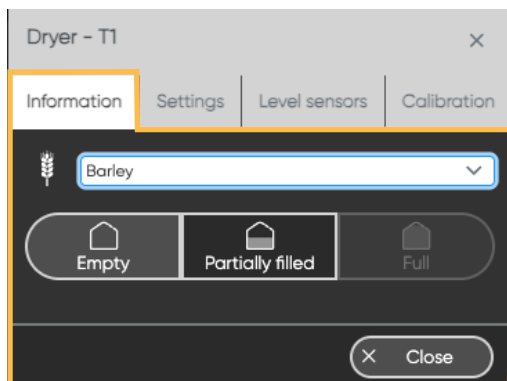


Satztrockner – Einstellungen

Hier werden die allgemeinen Einstellungen für den Satztrockner verwaltet.

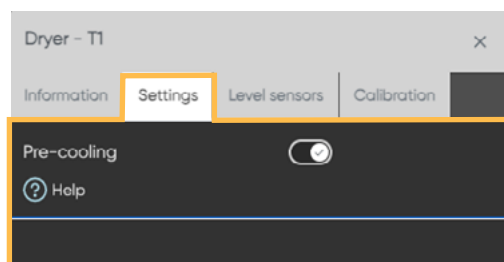


1. Einstellungsoptionen für den Trocknungsvorgang: Bei ausgewähltem Trocknungsmodus werden Status und Informationen im Textformat im linken Menü angezeigt. Klicken Sie auf **Bearbeiten**, um zur Ansicht mit den Einstellungen für den Trockner zu gelangen. Dieses Menü können Sie auch durch einen Rechtsklick auf den Trockner aufrufen.



Registerkarte 1: Informationen

- Getreide: Geben Sie Folgendes ein: Nicht spezifiziertes Getreide. Aus der Liste auswählen.
- Angaben zum Füllstand.
- Informationen zum Gewicht: Zeigt das aktuelle Gewicht an. Nach dem Trieren werden 0 kg angezeigt.
- Gewicht tarieren: Klicken Sie hier, um die Waage auf Null zu stellen, wenn der Trockner leer ist.
- Schließen: Klicken Sie hier, um die Ansicht zu schließen. Die vorgenommenen Änderungen werden gespeichert.

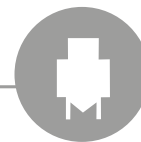


Registerkarte 2. Einstellungen

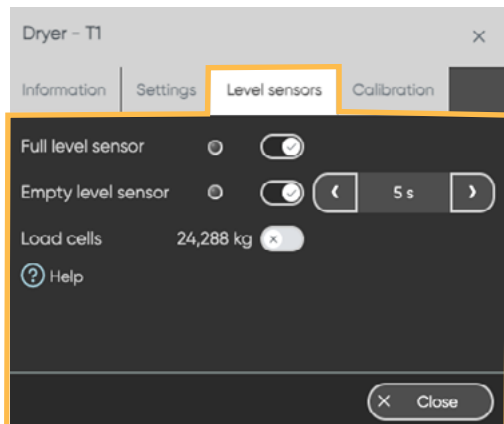
- Vorkühlung: Aktiviert oder deaktiviert die Kühlung vor der Entleerung.
- Hilfe: Bei einem Klick öffnet sich ein Pop-up-Fenster mit einem Informationstext (siehe A).

A

When pre-cooling is enabled, the cooling fans will run before drying as long as the heat source is used by a different drying process.



Fortsetzung: Allgemeine Einstellungen...

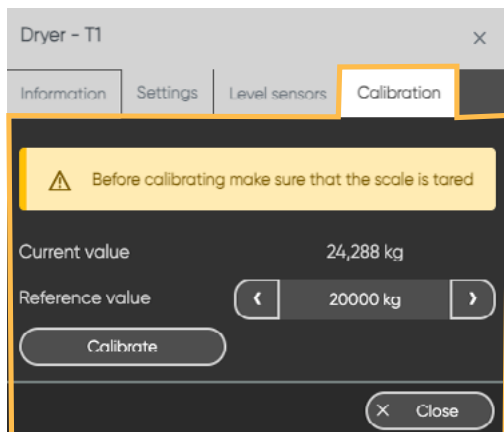


A

! If a level sensor is disabled it will no longer be used to calculate the filling level in the silo. It is possible to set the filling level manually.
NOTE! A transport will not stop automatically if the filling level is not set correctly.
The time setting specifies the delay until the silo's fill level follows the sensor reading.

Registerkarte 3. Füllstandssensor

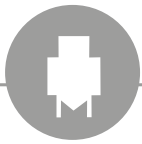
- **Vollfüllstandssensor:** Aktiviert oder deaktiviert die Überwachung des Vollfüllstandssensors. Eine grüne Anzeige signalisiert, dass der Getreidefüllstand den Sensor erreicht hat.
- **Leerstandssensor:** Aktiviert oder deaktiviert die Überwachung des Leerstandssensors. Die eingestellte Zeit gibt an, wie lange das Signal aktiv sein muss, bevor es registriert wird. Eine grüne Anzeige signalisiert, dass das Getreideniveau den Sensor erreicht hat.
- **Wägezellen:** Zeigen das aktuelle Gewicht von den Wägezellen des Trockners an.
- **Hilfe:** Bei einem Klick öffnet sich ein Pop-up-Fenster mit einem Informationstext (siehe A).
- **Schließen:** Klicken Sie hier, um die Ansicht zu schließen. Die vorgenommenen Änderungen werden gespeichert.



Registerkarte 4: Kalibrierung

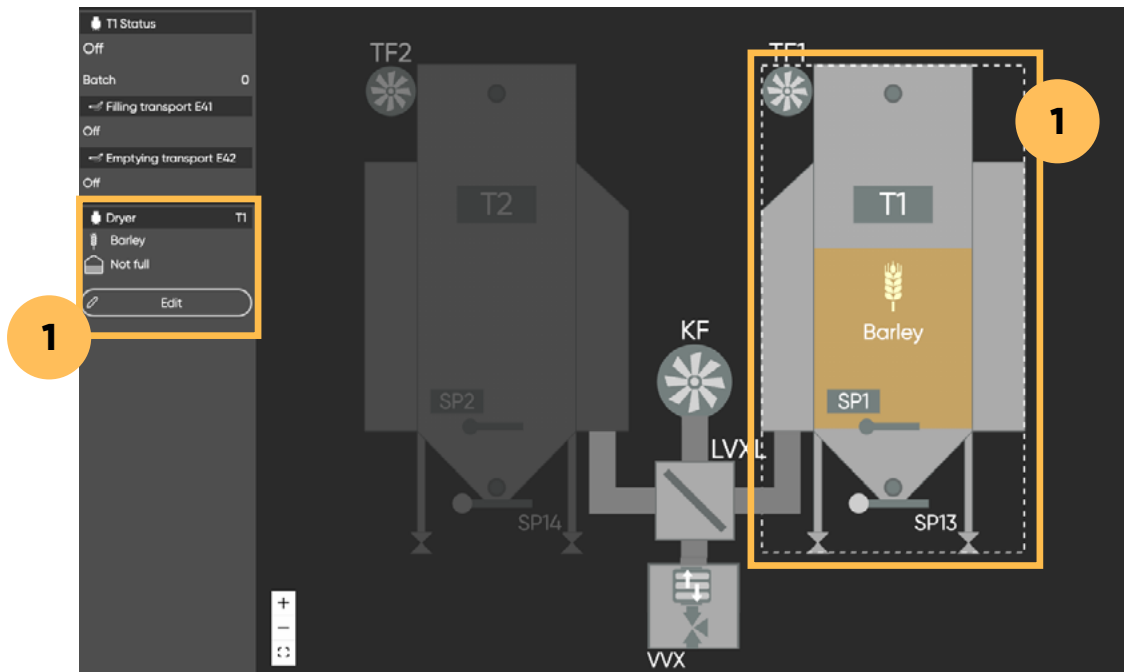
- **Aktueller Wert:** Zeigt das aktuelle Gewicht an, das von der Waage erfasst wird.
- **Referenzwert:** Geben Sie das bekannte Gewicht ein, das für die Kalibrierung verwendet werden soll.
- **Kalibrieren:** Klicken Sie hier, um die Waage mit dem angegebenen Referenzwert zu kalibrieren.
- **Schließen:** Klicken Sie hier, um die Ansicht zu schließen. Die vorgenommenen Änderungen werden gespeichert.

Warnung: Weist darauf hin, dass die Waage vor der Kalibrierung tariert sein muss.

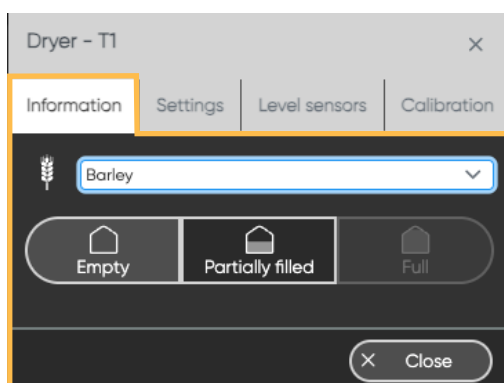


Satztrockner mit Gewichtssteuerung – Tarierung und Kalibrierung der Waage

Hier wird die Waage des Trockners auf Null gestellt.

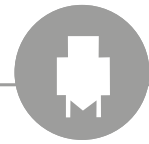


1. Einstellungsoptionen für den Trocknungsvorgang: Bei ausgewähltem Trocknungsmodus werden Status und Informationen im Textformat im linken Menü angezeigt. Klicken Sie auf **Bearbeiten**, um die Ansicht mit den Einstellungen für den Trockner aufzurufen. Dieses Menü können Sie auch durch einen Rechtsklick auf den Trockner aufrufen.



Registerkarte 1: Informationen

- Getreide: Geben Sie das Getreide an. Aus der Liste auswählen.
- Füllstand: Stellen Sie den Füllstand mithilfe der Symbole ein.
- Schließen: Klicken Sie hier, um die Ansicht zu schließen. Die vorgenommenen Änderungen werden gespeichert.



Fortsetzung Tarierung und Kalibrierung...

Hier wird die Waage des Trockners mithilfe eines bekannten Referenzgewichts kalibriert.

Wichtig! Die Tarierung muss vor Beginn der Kalibrierung durchgeführt worden sein.

Dryer - T1

Information Settings Level sensors Calibration

⚠ Before calibrating make sure that the scale is tared

Current value 24,288 kg

Reference value < 20000 kg >

Calibrate

Close

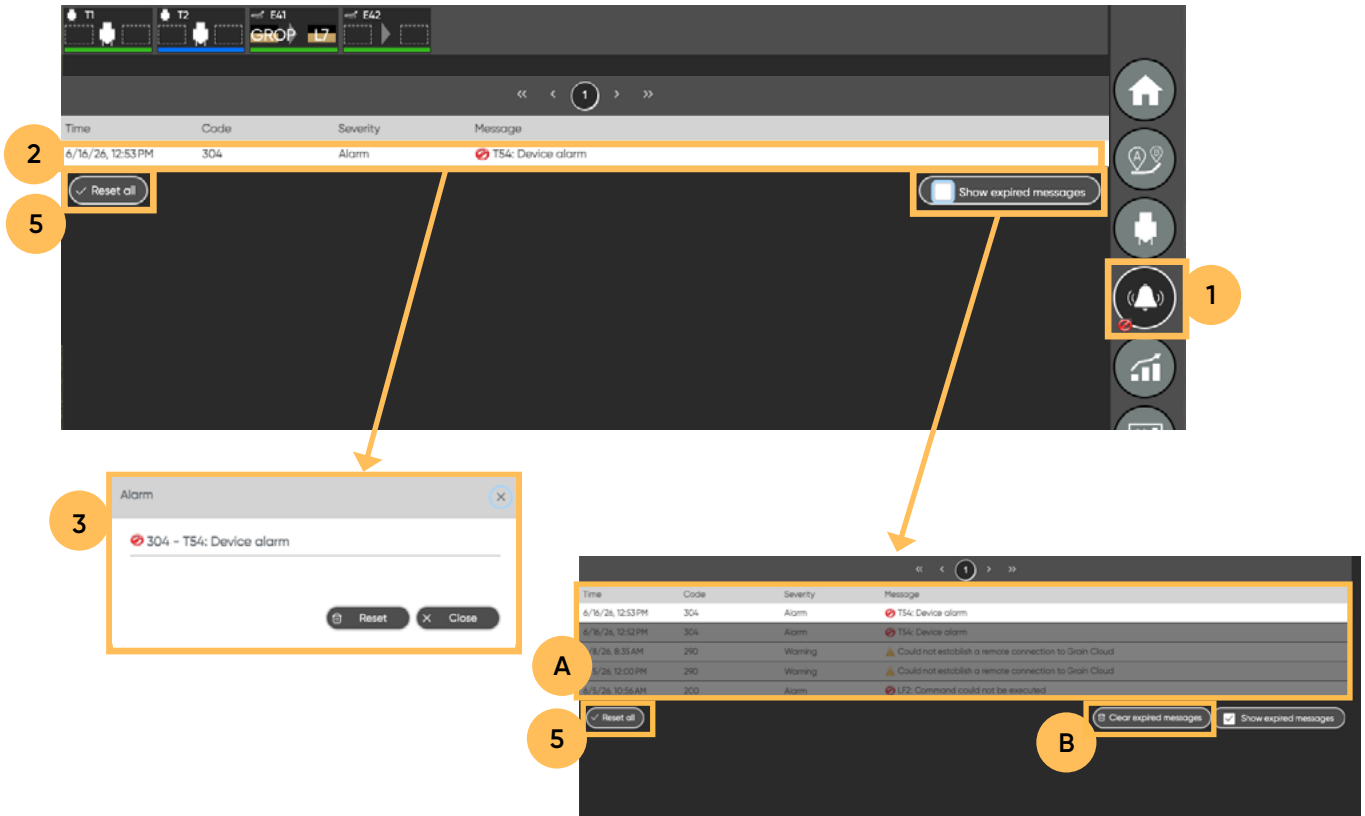
Registerkarte 4: Kalibrierung

- **Aktueller Wert:** Gibt das aktuelle Gewicht an, das von der Waage erfasst wird.
- **Referenzwert:** Geben Sie das bekannte Gewicht ein, das für die Kalibrierung verwendet werden soll.
- **Kalibrieren:** Klicken Sie hier, um die Waage mit dem angegebenen Referenzwert zu kalibrieren.
- **Schließen:** Klicken Sie hier, um die Ansicht zu schließen. Die vorgenommenen Änderungen werden gespeichert.



Alarm – Über Liste

Hier werden aktive und historische Alarmer verwaltet.



1. Alarmsymbol: Eine rote Warnmeldung weist auf aktive Alarmer hin. Klicken Sie hier, um die Alarmliste zu öffnen.
2. Alarmliste: Zeigt registrierte Alarmer mit Informationen wie Uhrzeit, Gerät und Status an. Klicken Sie auf die Zeile, um den Alarm bzw. die Fehlermeldung in einem Popup-Fenster anzuzeigen.
3. Alarminformationen/Fehlermeldung: Popup-Fenster mit weiteren Informationen zum Alarm.
Zurücksetzen: Klicken Sie hier, um den Alarm zurückzusetzen.
Schließen: Klicken Sie hier, um die Ansicht zu schließen.
4. Alte Nachrichten anzeigen: Klicken Sie auf das Häkchen, um frühere Warnmeldungen anzuzeigen:
 - A. Diese werden in der Liste abgedunkelt angezeigt.
 - B. Alte Nachrichten löschen: Klicken Sie hier, um frühere Alarmer aus der Liste zu löschen.
5. Alle zurücksetzen: Klicken Sie hier, um alle Benachrichtigungen zu löschen.

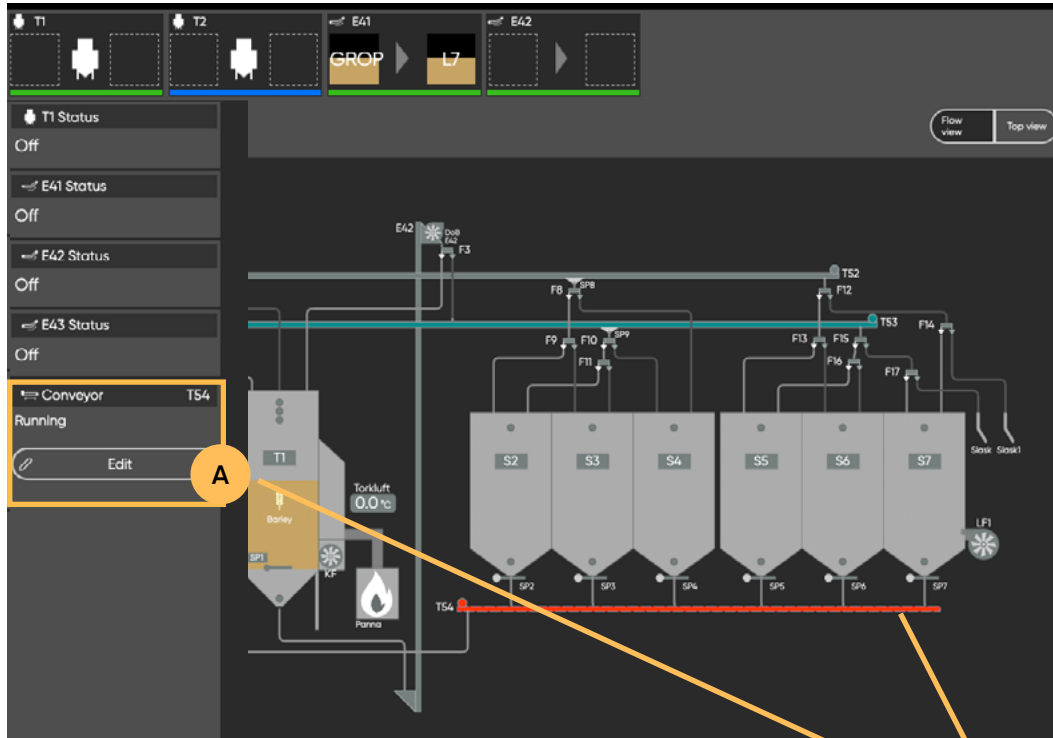
Erläuterung der Symbole:

- ⚠ Gelbes Dreieck: Warnung
- 🔴 Roter Kreis: Alarm



Alarm – Über die Transportansicht

Hier werden Alarmer direkt auf dem Gerät in der Transportansicht bearbeitet. *Bitte beachten! Voller Zugriff in der Transportansicht, eingeschränkter Zugriff in der Draufsicht.*



A. Ein rotes Gerät zeigt einen aktiven Alarm an. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Gerät, um Informationen über ein Popup-Fenster anzuzeigen. Klicken Sie mit der linken Maustaste, um **Bearbeiten** im linken Menü aufzurufen. Klicken Sie hier, um das Popup-Menü mit Informationen aufzurufen.

Registerkarte 1. Informationen

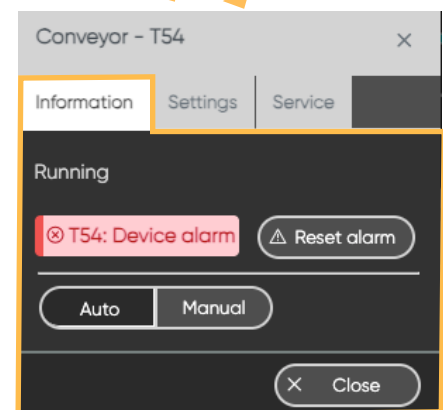
Statusmeldung als Text:

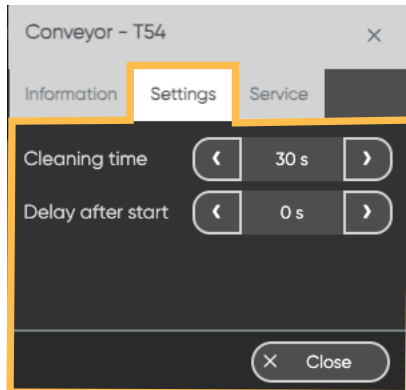
- In Betrieb: Zeigt an, dass das Gerät in Betrieb ist.
- Abgeschaltet: Zeigt an, dass das Gerät abgeschaltet ist.
- Es wird eine Warnung angezeigt, wenn das Gerät nicht kalibriert wurde. Klicken Sie auf Leergefahren, um zu bestätigen, dass das Leergefahren durchgeführt wurde.
- Rotes/rosa Feld mit Text: Zeigt den aktuellen Status des Geräts und aktive Alarmer an. Überprüfen Sie die Sensoren des Geräts, um die Ursache des Alarms zu ermitteln.

- Alarm zurücksetzen: Klicken Sie hier, um den aktiven Alarm zurückzusetzen.

Einstellung des Betriebszustands:

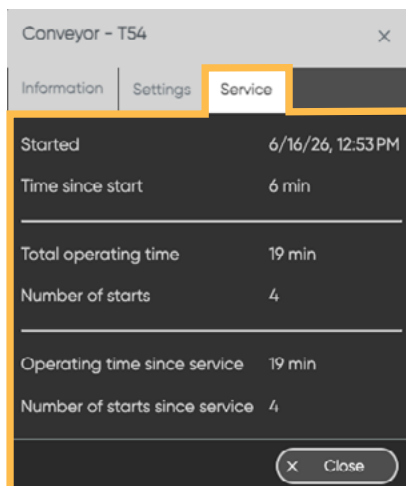
- Auto: Klicken Sie hier, um das Gerät automatisch anhand der aktiven Transporte zu steuern.
- Manuell: Klicken Sie hier, um den manuellen Betrieb zu aktivieren (wird in der Übersicht türkis angezeigt, wenn diese Option ausgewählt ist).
- Schließen: Klicken Sie hier, um die Ansicht zu schließen. Die vorgenommenen Änderungen werden gespeichert.





Registerkarte 2: Einstellungen

- Leerfahrzeit: Gibt die Leerfahrzeit (Sek.) an.
- Wartezeit nach Start: Gibt die Verzögerung nach dem Start an (Sek.).
- Schließen: Klicken Sie hier, um die Ansicht zu schließen. Die vorgenommenen Änderungen werden gespeichert.



Registerkarte 3: Service

- Gestartet: Zeigt an, wann das Gerät zuletzt gestartet wurde.
- Betriebszeit ab Start: Gibt die Zeit seit dem letzten Start an.
- Gesamtbetriebszeit: Gibt die Gesamtbetriebszeit an.
- Anzahl Startvorgänge: Gibt die Anzahl der Startvorgänge an.
- Betriebszeit ab Service: Gibt die Betriebszeit seit dem letzten Service an.
- Anzahl Startvorgänge ab Service: Gibt die Anzahl der Starts seit des letzten Service an.
- Schließen: Klicken Sie hier, um die Ansicht zu schließen.

Grain Control

Part of GrainCloud

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an:

graincloud.se / info@graincloud.com / +46 512 79 70 00